



EGOLZWILER

Ausgabe Juli/August 2026

sicht



Gemeinderat	2 – 19
Schule / Musikschule	20 – 23
Vereine	24 – 33
Parteien	34 – 35
Inserenten	36 – 38
Wichtige Adressen	39
Veranstaltungskalender	40



Editorial

Gemeinschaft braucht Menschen

Am Samstag durften wir die Vision Dorfkern Egozwil erstmals konkret betrachten. Eine moderne Einbettung der Gebäude in unser bestehendes Dorf. Damit soll Wohnraum für alle Generationen entstehen sowie ein Mehrzweckraum, um Vereinsleben mit Musik und Sport oder Gemeinschaft zu leben. In der Schulerweiterung sind die Tagesstrukturen, die Kindergärten sowie ein Lernatelier vorgesehen, um moderne Bildung vermitteln zu können. Das Projekt wird nun zusammen mit dem Architekturteam von NYX Architectes auf die Egozweiler Bedürfnisse angepasst. Auch soll der Dorfkern mit Gewerbebetrieben erweitert werden, damit die Bevölkerung in unmittelbarer Nähe von vielseitigen Angeboten profitieren kann. All dies benötigt jedoch auch Menschen, welche das Angebot nutzen. Ein Verein ohne Mitglieder kann kein Training oder Probe anbieten und damit auch kein Konzert vortragen, eine Einkaufsmöglichkeit oder Gesundheitsdienstleister ohne Kunden wird wirtschaftlich nicht lange überleben und eine Gemeinschaft ohne Leute ist keine Gemeinschaft, sondern Individualismus.

Daher ist es wichtig auch in unserer Gemeinde zu leben. Dies machen sehr viele Personen, bei welchen ich mich herzlich bedanke. Wir als Gemeinderat unterstützen Vereine und schaffen mit dem Dorfkern optimale Bedingungen für Gewerbebetriebe. Ob es lebt, hängt von den Personen ab, welche den Mut haben einen Betrieb zu eröffnen oder im Vereinsleben tätig zu werden und von der Bevölkerung, welche die Angebote auch hoffentlich rege nutzen wird.

Eine Gemeinschaft erleben dürfen wir unter anderem an der nächsten Bundesfeier vom Samstag, 1. August 2026. Erstmals wird eine Bundesfeier zusammen mit der Gemeinde Wauwil organisiert, an welcher Jung

und Alt aus beiden Dörfern eingeladen sind. Wir freuen uns über möglichst viele Besucher:innen. Falls Sie dann in den Ferien sind, wünsche ich jetzt schon gute Erholung und eine entspannte Zeit.



Pascal Muff
Ressort Präsidiales

Nachrichten aus der Gemeinde



Schauen Sie sich die Egozweiler Sicht digital an!

Einladung zur gemeinsamen Bundesfeier

Dieses Jahr findet die Bundesfeier wieder statt und wird neu gemeinsam von den Gemeinden Egozwil und Wauwil organisiert.

Der Anlass findet am **Samstag, 1. August 2026** statt und beginnt um **11.00 Uhr** im **Zentrum Oberdorf in Egozwil**.

Die Feier richtet sich an die Bevölkerung der Gemeinden Egozwil und Wauwil. Für die musikalische Umrahmung sorgen die Alphorngruppe sowie der Jodlerklub Santenberg. Die Gemeinden offerieren allen Teilnehmenden einen Imbiss. Auch für die kleinsten Besucher:innen ist mit einem Unterhaltungsangebot gesorgt.

Ende Juli erhalten Sie einen Flyer mit weiteren Informationen zum Anlass.

Der Gemeinderat Egozwil und der Gemeinderat Wauwil freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Impressum **Nr. 174 / Juli/August 2026**

Herausgeber
farbige Version
Gemeinde Egozwil
siehe www.egolzwil.ch

Redaktion
und Druck
Carmen-Druck AG, Wauwil
Tel. 041 980 44 80
info@carmendruck.ch

Redaktionsschluss
für September **19. August 2026, 9.00 Uhr**

Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2026

Von insgesamt 1'141 Stimmberechtigten nahmen an der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2026 42 Personen teil.

Zur Beschlussfassung präsentierte der Gemeinderat als einziges Traktandum den Jahresbericht 2025. Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.

Nebst dem Traktandum informierte der Gemeinderat über den Wechsel des Tourismusverbands, die Dorfentwicklung, die geplante Vernissage und über die kommenden Termine fürs Jahr 2026.

Der Gemeinderat dankt den Anwesenden fürs Erscheinen und für das grosse Vertrauen in seine Arbeit.

Wechsel Tourismusverband

Der Gemeinderat hat sich an verschiedenen Sitzungen mit dem Tourismusverband auseinandergesetzt. Aktuell ist die Gemeinde Egolzwil im Verband Willisauer Tourismus angehörig. Aus verschiedenen Gründen, wie die gewünschte Ausrichtung Richtung Sursee gemäss der Bevölkerungsbefragung sowie die Annäherung an Wauwil, hat der Gemeinderat entschieden den Tourismusverband zu wechseln und wird die Mitgliedschaft bei Sempachersee Tourismus beantragen. Der Wechsel wird auf Anfang Jahr 2027 vollzogen. Eine erste gemeinsame Tätigkeit wird die Ausarbeitung des neuen Reglements über die Beherbergungsabgabe und die Kurtaxe sein.

Vorankündigung: Gemeinderat trifft Bevölkerung

Der Gemeinderat hat in seinem Legislaturprogramm die Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens in den Quartieren. Daher wird jedes Jahr ein Anlass in einem Quartier organisiert und die Anwohner:innen des Quartiers sowie angrenzende Liegenschaften eingeladen. Daher findet der nächste Bevölkerungsanlass am Donnerstag, 10. September 2026 von 18.00 bis 21.00 Uhr statt. Eingeladen sind die Bewohner:innen der Quartiere Panoramastrasse und Geissacher. Reservieren Sie sich den Termin bereits heute.

GESAK Egolzwil-Wauwil – Arbeiten weiterhin im Zeitplan

Das Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK) der Gemeinden Egolzwil und Wauwil – das strategische Instrument zur langfristigen Entwicklung der Sportanlagen – befindet sich weiterhin im Zeitplan. Die Bestandesaufnahme und die Bedarfsanalyse liegen als Status quo finalisiert vor. Daraus wurden 20 konkrete Bedürfnisse identifiziert (darunter zwingender Infrastrukturbedarf, Anlagenwünsche und Bedarf an Zusatzkapazitäten) und zur weiteren Bearbeitung in vier Bereiche unterteilt:

- Sanierung der Sport- und Freizeitanlage Moos
- Schaffung von Rasenkapazitäten
- Schaffung von Kapazitäten in Innenräumen
- Weiterer Bedarf

Für jeden dieser Bereiche hat die Projektleitung konkrete Lösungsansätze entwickelt. Diese zeigen auf, mit welchen unterschiedlichen Optionen den Bedürfnissen zielgerichtet begegnet werden kann. Am 2. Juni 2026 hat sich die Projektgruppe zu einem zweiten Workshop getroffen, um diese Ansätze zu besprechen und weiterzuentwickeln.

So geht es weiter:

Über den Sommer werden nun von der Projektleitung in Zusammenarbeit mit der Projektgruppe zwei bis drei konkrete Varianten zur künftigen Entwicklung der Sportanlagen erarbeitet. Diese Varianten priorisieren die einzelnen Massnahmen individuell und legen einen entsprechenden Zeitplan fest. Im Spätsommer erhalten die weiteren Stakeholder die Möglichkeit zur Mitsprache.

Nach einer abschliessenden Überprüfung wird das fertige Gemeindesportanlagenkonzept im November 2026 vorliegen.

Leerwohnungszählung

Per 1. Juni 2026 hat die Gemeinde wiederum die Leerwohnungszählung durchgeführt. Am Stichtag war in Egolzwil eine Wohnung zu vermieten oder zu verkaufen.



Pass und Identitätskarten rechtzeitig bestellen

Bei den Vorbereitungen zu Ferienreisen und Ausflügen ins Ausland soll nicht vergessen werden, die Reisepapiere rechtzeitig auf ihre Gültigkeit zu prüfen.

Besonders vor bzw. in der Ferienzeit muss für die Ausstellung der neuen Ausweise mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. Es ist daher wichtig, dass die Reisepapiere frühzeitig **direkt beim Passbüro in Luzern** bestellt werden.

Passbüro Luzern, Hallwilerweg 5, 6003 Luzern
Tel. 041 228 59 90
www.passbuero.lu.ch

Gratulation Lehabgänger

Der Gemeinderat gratuliert allen Absolventen:innen der Lehrabschlussprüfungen, der Matura, der Hochschule und Universität oder einer anderen Ausbildung ganz herzlich und wünscht viel Erfolg auf dem weiteren beruflichen und privaten Weg.

Reduzierte Sommeröffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind während den Sommermonaten vom 6. Juli bis am 14. August 2026 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 11.30 Uhr. Am Nachmittag bleibt der Schalter geschlossen.

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können vor- gängig gerne telefonisch vereinbart werden.



Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen, liebe Leser:innen, einen schönen, sonnigen Sommer und erholsame Ferien.

Eingeschränkte Erreichbarkeit Steueramt

Aufgrund von Ferienabwesenheiten ist das Steueramt vom **Montag, 27. Juli bis und mit Freitag, 7. August 2026** eingeschränkt erreichbar:

Schalter- und Telefondienst:

- Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr
- Donnerstag: 08.00 – 11.30 Uhr

Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag ist das Steueramt nicht besetzt.

Aufgrund der Sommeröffnungszeiten der Verwaltung sind die Mitarbeitenden des Steueramtes am Nachmittag auch nicht erreichbar.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Kehrlichtgebühr 2026

Im August erhalten Sie die Rechnung für die Kehrlichtgebühr 2026. Laut Abfallentsorgungsreglement vom 9. Dezember 2021 dient die Grundgebühr zur Deckung der Kosten für die Sammelstelle Werkhof Kirchmatt 8 sowie des Personals und der Administration. Gebührenpflichtig sind alle Haushalte sowie Firmen (juristische Personen), Einzelunternehmen, Kollektivgesellschaften und Genossenschaften mit im Handelsregister des Kantons Luzern eingetragenen Hauptsitz in Egolzwil. Zudem gehören Vereine mit einem Grundstück ebenfalls zu den gebührenpflichtigen Betrieben. Die Grundgebühr beträgt für Haushalte CHF 60.00 und für gebührenpflichtige Betriebe CHF 120.00. Wir danken Ihnen für die fristgerechte Begleichung der Rechnung.

Ein sicherer Schulweg

Der Schulweg stellt für Ihr Kind eine einzigartige Lernmöglichkeiten dar. Darüber hinaus spielt dieser tägliche Weg eine Schlüsselrolle für seine Entwicklung und sein Wohlbefinden: Er ist ein Raum für die Sozialisierung mit Gleichaltrigen, die Interaktion mit der Umwelt und eine körperliche Betätigung an der frischen Luft.

Mit unseren Tipps helfen Sie Ihrem Kind, die Schlüssel zu einer eigenständigen und sicheren Mobilität zu erwerben.

- Den Weg gut auswählen: Der kürzeste Weg ist nicht unbedingt der sicherste. Identifizieren Sie

mögliche Gefahren (Kreuzungen mit dichtem Verkehr, Zebrastreifen usw.) und wählen Sie den am besten geeigneten Weg.

- Ohne Zeitdruck losgehen: Für die Sicherheit Ihres Kindes, sollte es nicht unter Zeitdruck oder in Eile aufbrechen. Planen Sie genügend Zeit ein, so beugen Sie Stress vor, der für Ihr Kind zur Gefahr werden kann.
- Sich unter allen Umständen sichtbar machen: Helle Kleidung und reflektierende Elemente machen Ihr Kind im Strassenverkehr besser sichtbar. Finden Sie leuchtende Ideen auf www.madevisible.swiss.
- Sich mit anderen organisieren: Während der Phase, in der Sie Ihr Kind auf dem Schulweg begleiten, aber mal keine Zeit haben, können Sie sich zum Beispiel mit anderen Eltern absprechen und sich abwechseln. Dann ist es ratsam, dass der oder die begleitende Erwachsene hinter der Kindergruppe hergeht. Dies hat zwei Gründe: der oder die Erwachsene hat einen besseren Überblick über die Kinder, und die Kinder sind aufmerksamer, weil sie selbstständiger unterwegs sind. Vor Start kann der begleitende Elternteil reihum ein Kind bestimmen, das die Gruppe anführt. Dies stärkt das Selbstbewusstsein des Kindes und gibt ihm die Möglichkeit, sein Verhalten im Strassenverkehr zu üben.
- Den Schulweg zu Fuss bevorzugen: Bringen Sie Ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule.
- Die Selbstständigkeit schrittweise fördern: Sobald Sie das Gefühl haben, dass Ihr Kind bald bereit ist, den Schulweg alleine zu meistern, können Sie es zunächst begleiten, ihm aber den Weg selbst «führen» lassen.

Bekämpfung Asiatische Hornisse

Die invasive Asiatische Hornisse wurde 2004 aus Südostasien nach Frankreich eingeschleppt und breitet sich seither trotz Bekämpfungsprogrammen in Europa aus. Die gebietsfremde Hornissenart ist eine Insektenjägerin und stellt insbesondere die Imkerei vor neue Herausforderungen, da sie an den Bienenstöcken Honigbienen für die Ernährung ihrer Larven fängt. Die effektivste Methode zur Begrenzung der Fortpflanzung der Asiatischen Hornisse ist die frühzeitige Zerstörung ihrer Nester im Frühling. Im Frühling sind die Nester noch klein und oft im Siedlungsgebiet zu finden. Später im Jahr ziehen die Völker der Asiatischen Hornissen oft in Baumkronen um und bauen dort wesentlich grössere Nester.

Da auch die Gemeinde Egolzwil bereits im Ausbreitungsgebiet der asiatischen Hornisse liegt, ist es umso wichtiger, dass Ausschau gehalten wird und Entdeckungen gemeldet werden. Kontrollieren Sie aus sicherer Distanz regelmässig die Umgebung rund um Ihr Haus, insbesondere typische Neststandorte wie:

- Dachvorsprünge
- Abstellräume
- Sonnenstoren
- Vogelnistkästen
- Hecken

Wenn Sie ein Nest entdecken:

1. **Fotografieren oder filmen** Sie das Nest. Mindestens ein Individuum sollte auf Ihrem Bildmaterial deutlich zu erkennen sein. Bleiben Sie dabei in sicherer Distanz und vermeiden Sie Störungen in Nestnähe.
2. **Notieren** Sie die ungefähre Anzahl beobachteter Hornissen, Datum, Uhrzeit, Ort und Umgebung des Fundes.
3. **Melden** Sie den Verdachtsfall via Schweizer Meldeplattform für die Asiatische Hornisse

Mit folgendem QR-Code gelangen Sie direkt zur Meldeplattform, der Sie ebenfalls ein farbiges Foto der Erkennungsmerkmale der asiatischen Hornisse finden. Helfen Sie mit, einheimische Insekten und die Honigbiene zu schützen!



Baden und Schwimmen – Sicher obenauf bleiben

Der Spassfaktor im Wasser ist gross. Doch leider unterschätzen viele die Gefahren. Jedes Jahr ertrinken in der Schweiz durchschnittlich 28 Personen beim Baden und Schwimmen. Leichtsinn, Übermut, Alkoholkonsum, Kälte und Strömung können beim Baden und Schwimmen schnell zur Gefahr werden. Vor dem Baden müssen Energiereserven, Gesundheit und Aufmerksamkeit stimmen. Deshalb: Die eigenen Fähigkeiten realistisch einschätzen – im See und im Fluss genauso wie im Schwimmbad.



Die sechs Baderegeln der Schweizerischen Lebensretungs-Gesellschaft SLRG helfen, die wichtigsten Punkte nicht aus den Augen zu verlieren:

1. Kinder nur begleitet ans Wasser lassen – kleine Kinder in Griffnähe beaufsichtigen.
2. Nie alkoholisiert oder unter Drogen ins Wasser. Nie mit vollem oder ganz leerem Magen schwimmen.
3. Nie überhitzt ins Wasser springen. Der Körper braucht Anpassungszeit.
4. Nicht in trübe oder unbekannte Gewässer springen. Unbekanntes kann Gefahren bergen.
5. Luftmatratzen und Schwimmhilfen gehören nicht ins tiefe Wasser. Sie bieten keine Sicherheit. Fast 90 % der tödlichen Ertrinkungsunfälle passieren in Flüssen und Seen. Wer also in offenen Gewässern schwimmt, sollte immer eine Boje oder eine andere Auftriebshilfe mitführen.
6. Lange Strecken nie alleine schwimmen. Auch der besttrainierte Körper kann eine Schwäche erleiden.

Mit der Beachtung dieser Punkte steht dem Badespass während den hitzigen Sommertagen nichts mehr im Weg.

Vorsicht beim Feuern im Wald und Waldesnähe

Das schöne Wetter zieht viele Menschen nach draussen. Die Feuerstellen sind besetzt und der Duft von Gegrilltem liegt in der Luft. Damit erhöht sich auch die Waldbrandgefahr. Deshalb ist besonders in dieser Zeit Vorsicht geboten. Wenig Niederschlag, viel Sonnenschein und Wind trocknen den Waldboden aus. Eine nicht richtig gelöschte Feuerstelle kann schnell zu einem gefährlichen Brandherd werden und das Feuer kann sich schnell ausbreiten. Nur mit grosser Anstrengung von Seiten Feuerwehren kann es wieder gelöscht werden. Ein Waldbrand führt zu weitreichenden negativen Folgen für den Wald und seine vielfältigen Funktionen wie dem Schutz vor Naturgefahren, Holzreserve und Erholungsraum.

Unser Verhalten im Wald trägt viel dazu bei, ein solches Ereignis zu verhindern: Generell wird empfohlen, fest eingerichtete Feuerstellen zu nutzen, das Feuer stets im Blick zu behalten und nach dem Bräteln gänzlich zu löschen. Wir danken für Ihre Achtsamkeit und wünschen eine genussvolle Grillsaison.

Verantwortungs- und rücksichtsvoller Umgang mit Feuerkörpern

So eindrucksvoll Feuerwerk ist – es kann auch gefährlich sein. Bereits eine Wunderkerze hat eine Zündtemperatur von über 400 °C. In der Schweizer Bevölkerung kommt es pro Jahr zu mindestens 200 Verletzungen durch Feuerwerk. Ursache für Unfälle ist hauptsächlich unachtsames und fahrlässiges Verhalten. Aufgrund der bevorstehenden 1. Augustfeier ist es besonders wichtig, sich frühzeitig mit den Sicherheitsmassnahmen auseinanderzusetzen.

Die 4 wichtigsten Sicherheitstipps der bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung)

- Feuerwerk auf stabilem Untergrund platzieren
- Genügend Abstand zu Menschen, Tieren und Gebäuden halten
- Bei einem Blindgänger 15 Minuten warten und sich erst dann nähern – und kein zweites Mal anzünden
- Immer einen Eimer Wasser bereithalten

Das Knallen führt aber auch zu einer Gehörbelastung und Lärmbelästigung. Nicht alle Menschen teilen die Begeisterung für Feuerwerke. Aufgrund der ausgeprägten Sinnesorgane führt das Abfeuern von Feuerwerken auch bei unseren tierischen Freunden zu Stress pur. Es ist daher Rücksicht aber auch Toleranz geboten. Bitte sammeln Sie spätestens am nächsten Tag die Abfälle der Feuerwerkskörper ein.

Auf Grund anhaltender Trockenperioden können die Behörden Verhaltenshinweise und Feuerverbote publizieren. Erkundigen Sie sich diesbezüglich vorgängig. Weitere Infos zum richtigen Umgang finden Sie zudem auf der Homepage der bfu.

Die Gemeinde dankt Ihnen für Ihren verantwortungs- und rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerkskörpern!



Vernetzungsanlass frühe Förderung in Egolzwil

Im Projektraum des Zentrum Oberdorfs fand am 10. Juni 2026 um 18.30 Uhr der jährliche Vernetzungsanlass zur frühen Förderung der Gemeinde Egolzwil statt. Dieser Anlass bringt jeweils Fachpersonen und Vertreterinnen verschiedener Institutionen zusammen, damit sie sich rund um die frühe Förderung austauschen, aktuelle Herausforderungen besprechen und gemeinsame Lösungsansätze entwickeln können.

Organisiert wurde der Anlass von Gemeinderätin Antoinette Wicki, Ressort Gesundheit und Soziales. Eingeladen waren unter anderem Vertreterinnen der Spielgruppe Mooshüpfer Wauwil-Egolzwil, die Leiterin der Waldspielgruppe Egolzwil, Mitglieder der Aktiven Familien Egolzwil-Wauwil, sowie Vertreterinnen des Vereins Kinderbetreuung Willisau, des Logopädischen Dienstes Dagmersellen, der Mütter- und Väterberatung (SOBZ Willisau) sowie eine Vertreterin der Schule Egolzwil.



Gemeinderätin Antoinette Wicki leitet den Vernetzungsanlass 2026 Frühe Förderung

Den Übergang in den Kindergarten positiv gestalten

Im Zentrum des diesjährigen Treffens stand das Thema «Übergang in den Kindergarten gemeinsam gestalten». Ziel der Gemeinde ist es, die verschiedenen Akteurinnen stärker zu vernetzen, den Austausch zu fördern und so mögliche Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu entwickeln.

Gemeinderätin Antoinette Wicki eröffnete den Anlass mit einer Begrüssung und regte zu einem gemeinsamen Nachdenken über Übergänge im Leben an. Sie betonte, dass Übergänge nicht nur Kinder, sondern alle Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen betreffen. Gerade deshalb sei es wichtig, diese bewusst zu gestalten und gut vorzubereiten, um einen gelungenen Start in neue Lebensabschnitte zu ermöglichen.

Den fachlichen Einstieg gestaltete Fabienne Feldmann von der PH-Luzern mit einem Inputreferat zum Thema Kindergartenübergang und den damit verbundenen Entwicklungsaufgaben der Kinder zusammen mit seinen Eltern und dem gesamten Umfeld. Sie zeigte auf, wie wichtig eine sorgfältige Vorbereitung auf diesen Schritt ist und wie die Gemeinde Egolzwil diesen Prozess durch das Zusammenspiel verschiedener Akteurinnen aktiv mitgestalten kann. Das **Konzept Frühe Förderung** der Gemeinde bildet dabei die Grundlage und orientiert sich an den Grundbedürfnissen der Kinder sowie deren wichtigsten Bezugspersonen.

Feldmann wies darauf hin, dass der Übergang in den Kindergarten nicht nur für Kinder, sondern auch für Eltern eine bedeutende Herausforderung darstellt. Mit dem Eintritt ins Bildungssystem verändert sich die Betreuungssituation grundlegend, was bei Eltern und Kinder oft Unsicherheiten oder starke Emotionen auslösen kann. Gleichzeitig sei gut belegt, dass gelungene Übergänge eine positive Wirkung auf spätere Bildungsübergänge, etwa in die Oberstufe oder die Berufslehre, haben. Als zentrale Erfolgsfaktoren bei der Vorbereitung nannte sie unter anderem eine kindgerechte Infrastruktur wie Spielplätze oder Treffpunkte für Kinder, die enge Zusammenarbeit der Fachpersonen sowie die aktive Einbindung der Eltern. Dieser Ablösungsprozess benötigt Zeit und muss schrittweise aufgebaut werden.



Fabienne Feldmann von der PH-Luzern hielt ein Inputreferat

Austausch zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen

Nach einer Pause mit Stärkung folgte eine Gesprächsrunde, in der sich die Teilnehmerinnen vorstellten und ihre jeweiligen Perspektiven einbrachten. Antoinette Wicki informierte über den aktuellen Stand der gemeindlichen Massnahmen und stellte die Frage, welche positiven Entwicklungen im vergangenen Jahr beobachtet wurden und wo künftig Verbesserungspotenzial besteht.



In der Diskussion wurden unter anderem Herausforderungen bei der Nutzung der Turnhallenkapazitäten (Elki-Turnen) sowie eine Betreuungslücke im Bereich des logopädischen Dienstes beim Übergang zwischen privater Kita bzw. Spielgruppe und dem Kindergarten angesprochen. Gleichzeitig wurde festgestellt, dass grundsätzlich ein breites Informations- und Betreuungsangebot für junge Familien vorhanden ist, dieses jedoch nicht immer vollständig genutzt wird.

Als besondere Herausforderung wurde zudem der Umgang mit dem Datenschutz thematisiert, der die gezielte Information und Vernetzung zwischen den verschiedenen Stellen erschwert. Dadurch besteht das Risiko, dass Familien in gewissen Übergangssituationen nicht ausreichend erreicht werden.

Als sehr positiv wurde das attraktive und breite Angebot der Aktiven Familien Egozwil-Wauwil und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Egozwil gewertet.

Zum Abschluss waren sich alle Teilnehmenden einig, dass solche Vernetzungsanlässe von grosser Bedeutung sind. Nur durch die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten und das gegenseitige Verständnis der jeweiligen Aufgaben kann eine optimale Betreuung der Kinder sowie die erfolgreiche Umsetzung des Konzepts der frühen Förderung der Gemeinde Egozwil gewährleistet werden.

Neue Koordinationsstelle Integration Santenberg – Amy Nemes übernimmt Aufbau

Für den Aufbau der neuen Koordinationsstelle Integration am Santenberg konnte mit Amy Nemes eine engagierte und bestens vernetzte Persönlichkeit gewonnen werden. Sie tritt ihre Stelle im August 2026 an, die Aufnahme der operativen Arbeiten ist für den Spätherbst geplant.

Die Koordinationsstelle soll die Beteiligung der zugewanderten Bevölkerung am Gemeindeleben in Egozwil und Wauwil stärken, dient als zentrale Anlaufstelle für Integrationsfragen, unterstützt insbesondere neu Zugewogene beim raschen Zurechtfinden und Anschlussfinden und fördert zugleich bestehende freiwillige

Angebote mit dem Ziel, Integration und Teilhabe gemäss Art. 56 ff. AIG (Ausländer- und Integrationsgesetz) nachhaltig zu stärken.

Trägerschaft der Koordinationsstelle sind die Einwohnergemeinden Wauwil und Egozwil sowie die katholische und reformierte Kirche. Ein zentraler Bestandteil ist der von den Räten genehmigte Gemeindevertrag. Damit vertiefen die Gemeinden ihre Zusammenarbeit und regeln gemeinsam Aufbau und Betrieb der Koordinationsstelle.

Die beiden Gemeinden tragen gemeinsam die Kosten, während die Kirchen punktuell Projekte fördern, Räume zur Verfügung stellen und sich aktiv in der Steuergruppe engagieren. Das Projekt ist vorerst auf drei Jahre angelegt und wird als Pilotprojekt geführt.

Die Steuergruppe mit René Schönauer (Gemeinderat Wauwil), Antoinette Wicki (Gemeinderätin Egozwil), Doris Zemp (Pfarreiseelsorgerin katholische Kirchgemeinde Egozwil-Wauwil) und Andrea Klose (Pfarrerin reformierte Kirche Sursee) heisst Amy Nemes herzlich willkommen und wünscht ihr einen erfolgreichen Start.

Amy Nemes stellt sich vor

Ich heisse Amy Nemes und lebe seit vier Jahren in Egozwil. Integration ist Teil meiner persönlichen Geschichte: Geboren in Sydney, deutschsprachig und mit ungarischen Wurzeln, habe ich in mehreren Ländern gelebt und mich immer wieder erfolgreich integriert. Seit über 13 Jahren ist die Schweiz meine Heimat.



Vor Ort habe ich bereits die Integration ukrainischer Geflüchteten unterstützt. Beruflich bringe ich langjährige Erfahrung in Kommunikation, Vernetzung und Organisationsentwicklung mit.

Mich motiviert besonders, Menschen zusammenzubringen und die Gemeinschaft aktiv zu stärken. Ich freue mich, gemeinsam mit Bevölkerung, Vereinen, Kirchen und Gemeinden eine offene Willkommenskultur zu fördern, damit sich alle am Santenberg zuhause fühlen können.

Information an alle Tagesfamilien: Meldepflicht gemäss Art. 12 PAVO

Wir möchten uns bei allen Tagesfamilien für ihren unermüdlichen und wertvollen Einsatz bedanken. Ihre tägliche Arbeit ist nicht nur für die Kinder, die Sie mit viel Liebe, Geduld und Engagement betreuen, sondern auch für deren Familien und unsere gesamte Gemeinde, von grossem Wert. Sie tragen massgeblich dazu bei, dass Eltern Beruf und Familie in Einklang bringen können.

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wer gemäss Artikel 12 PAVO Kinder unter zwölf Jahre gegen Entgelt regelmässig tagsüber in seinem Haushalt betreut, dies der Gemeinde melden muss.

Diese Meldung dient der Sicherstellung des Kindeswohls und der Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Die Aufsicht der Gemeinde richtet sich sinngemäss nach den Bestimmungen der Artikel 5, 7 und 10 PAVO. Artikel 10 PAVO setzt fest, dass Tagesfamilien mindestens jährlich besucht werden und der Leumund aller im Haushalt lebenden Personen, im gleichen Abstand überprüft werden muss.

Falls Sie bereits Kinder betreuen oder dies beabsichtigen, bitten wir Sie, sich zeitnah mit dem Sozialamt Egolzwil telefonisch 041 984 00 13 oder per Mail soziales@egolzwil.ch, in Verbindung zu setzen. Ein Meldeformular finden Sie auch auf unserer Homepage.

Für weitere Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zu Verfügung.

Tagesfamilien Meldeformular:

<https://www.egolzwil.ch/online-schalter/137542/detail>

Baugesuche eingereicht

von

- ▶ Gemeinde Egolzwil, Dorfchärn 1, 6243 Egolzwil für den Ersatzneubau der Regenabwasserleitung auf der Nebikerstrasse auf den Grundstücken Nrn. 1, 133, 137, 140, 141, 265 und 534, alle Grundbuch Egolzwil
- ▶ STWE-Gemeinschaft Engelbergstrasse 3 und 5, vertreten durch Zihlmann Peter, Haldenweg 1, 6243 Egolzwil für den Heizungsersatz mit Erdsondenbohrungen im Strassenunterabstand auf Grundstück Nr. 619, Engelbergstrasse 3, Grundbuch Egolzwil
- ▶ Eigentümergemeinschaft Baumgarten 3 für den Neubau eines Mehrfamilienhauses auf Grundstück Nr. 578, Baumgarten 3, Grundbuch Egolzwil

Baubewilligung erteilt

an

- ▶ Bucher Marco, Moos 5, 6243 Egolzwil für den Ersatz der bestehenden Öl-Heizung durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe auf Grundstück Nr. 229, Grundbuch Egolzwil

Zivilstandsmeldungen

Geburt

Künzi Anna, Tochter des Künzi Christian und der Koch Andrea, Kirchrain 1, Egolzwil, geboren am 25. April 2026.

Bucher Romy, Tochter des Bucher Samuel und der Bucher Viktoria, Oberdorf 11, Egolzwil, geboren am 6. Mai 2026.

Zur Geburt gratulieren wir den Eltern ganz herzlich.

Eheschliessung

Walz Wolfgang Andreas Maximilian, von Deutschland, wohnhaft in Egolzwil, Allmendstrasse 7, und

Isenschmid Isabelle, von Schötz LU und Willisau LU, wohnhaft in Egolzwil, Allmendstrasse 7

Den Neuvermählten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und Zufriedenheit.



was | wirtschaft
arbeit
soziales

RAV-Beratung
**Persönliches und
offenes Gespräch
am «Info-Desk»**



Wie und wo kann
ich mich zur
Arbeitsvermittlung
anmelden?

Unser Kind bricht die
Lehre ab – was jetzt?

Kündigung erhalten
oder Sie haben
gekündigt – was
nun?

Wer kann zum RAV?
Was tun die RAV und
was bieten sie an?

RAV



Ohne Voranmeldung, anonym und kostenlos

RAV Info-Desk im BIZ Luzern

Neue Termine im Jahr 2026, jeweils am ersten Donnerstag im Monat von 15 bis 17 Uhr im BIZ Luzern.



- 2. Juli
- 6. August
- 3. September
- 1. Oktober
- 5. November
- 3. Dezember

In einer Kurzberatung zeigen wir Ihnen auf, wie die RAV Sie unterstützen können.

<https://www.was-luzern.ch/arbeitslosigkeit-und-stellensuche#rav-info-desk-biz>

Drei goldene Regeln für Hitzetage

So kommen Sie und Ihre Angehörigen gut durch die heissen Tage! Heisse Tage können Ihre Gesundheit beeinträchtigen. Besonders gefährdet sind ältere und (chronisch) kranke Menschen, Kleinkinder, Säuglinge und Schwangere.



Vorausschauend handeln:
Beachten Sie die
Hitzewarnungen von
MeteoSchweiz



Körperliche Anstrengungen meiden



Gehen Sie insbesondere die heisseste Tageszeit ruhig an und bleiben Sie im Schatten.



Nehmen Sie nach dem Schwitzen salzhaltige Lebensmittel zu sich.



Bedecken Sie die Haut mit Kleidung und tragen Sie regelmässig Sonnencreme auf, wenn Sie draussen sind.



Hitze fernhalten, Körper kühlen



Schliessen Sie tagsüber die Fenster und halten Sie die Sonne fern, lüften Sie nachts und früh morgens.



Kühlen Sie Ihren Körper, indem Sie kühl duschen, kalte Tücher auf Stirn und Nacken auflegen, kalte Fuss- und Handbäder nehmen.



Tragen Sie luftige Kleidung aus natürlichen Materialien.



Viel trinken, leicht essen, Medikamente anpassen



Trinken Sie regelmässig (mind. 1.5 Liter pro Tag). Meiden Sie gesüsste und alkoholhaltige Getränke.



Essen Sie wasserreiches Obst und Gemüse. Meiden Sie fettreiche und schwer verdauliche Nahrung. Sprechen Sie mit einer Fachperson über Ihre Ernährung.



Klären Sie die Dosierung Ihrer Medikamente mit einer Fachperson ab.

Mögliche Hitzefolgen

- Schwäche
- Verwirrtheit
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Muskelkrämpfe
- Trockener Mund
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall

Sofort handeln!

- Viel trinken
- Körper kühlen
- Schattigen/kühlen Ort aufsuchen
- Sich hinlegen
- Arzt/Ärztin oder 144 rufen!



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Umwelt BAFU

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Bundesamt für Meteorologie und
Klimatologie MeteoSchweiz

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit BAG im Rahmen der Informationsaktivitäten
«Schutz bei Hitze». www.hitzewelle.ch © 2024.
Vertrieb: www.bundespublikationen.admin.ch
BBL- Bestellnummer: 311.301.d



 KANTON
LUZERN

Wenn Du gezielte Hilfe brauchst.



Notfall für
Erwachsene



Notfall für
Kinder



Rund
um die Uhr



0800 041 041

Die kostenlose Notfallnummer

Die kantonale
Gesundheitsleitstelle
für nicht
lebensbedrohliche
Notfälle



Mehr Infos unter:
www.notfall.lu.ch

Wenn's um alles geht  144

Die Nummer für lebensbedrohliche Notfälle



kinder
betreuung

WILLISAU UND UMGEBUNG

S+ samariter
Kita Hurrlibus

Wir sind engagiert für eine Herzenssache,
die Leben rettet.

Machen Sie die Erste Hilfe zu Ihrem Hobby.
Wir freuen uns auf Sie.



Notfälle Kinder 0–4 Jahre

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie in Notfallsituationen bei Kindern im Alter von 0 bis 4 Jahren sicher und richtig handeln. Der Schwerpunkt liegt auf dem Erlernen von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, bewusstlosen oder leblosen Kindern.

Kursinhalte

- Alarmierung, Gefahren, Allgemeines Vorgehen in Notfallsituationen
- Patientenbeurteilung beim Kleinkind
- Häufigste Notfälle im Kindesalter
- Erste Hilfe Massnahmen bei:
 - Atemnot
 - Herz-Kreislauf-System
 - Verschiedene Trauma
 - Magen-Darm-Trakt

Zusätzlich erhalten Sie viele wertvolle Tipps zur Gesundheitsförderung Ihres Kindes.

Voraussetzungen

Keine

Datum (Kurs 1: Tageskurs)

24.10.26; 9:00-16:00

Kursort

Kita Hurrlibus
Schlossstrasse 2A, Willisau

Kursdauer

2.5 Stunden Theorie + 3.5 Stunden Praxistraining
= 6 Stunden Präsenzunterricht.

Kosten

180.00

Anmeldeschluss

14.10.26

Kontakt

Daniela Gander
hauptleitung@kibe-willisau.ch

Rettungsorganisation des **SRK** +

Zertifikat

Kurs-Zertifikat Notfälle Kinder 0–4
von Samariter Schweiz

Direkt zur Anmeldung:



Datum (Kurs 2: Abendkurs)

21.10.26; 18:30-21:30
28.10.26; 18:30-21:30

Kursort

Kita Hurrlibus
Schlossstrasse 2A, Willisau

Kursdauer

2.5 Stunden Theorie + 3.5 Stunden Praxistraining
= 6 Stunden Präsenzunterricht.

Kosten

180.00



«Ich betreue einen Menschen mit Demenz» Modul-Schulung für Angehörige

Zielgruppe:

Angehörige oder Bezugspersonen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.



Module, Kursinhalte und Referent*innen:

- 1. Mittwoch, 26. August 2026:**
Demenz: Definition, Krankheitsursachen, -bilder und -stadien, Diagnostik, Therapiemöglichkeiten, mit M. Sc. Moritz Bader, Neuropsychologe, Memory Clinic Zentralschweiz
- 2. Mittwoch, 2. September 2026:**
Kommunikation, Umgang, Betreuung und Pflege im Alltag, mit Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern
- 3. Mittwoch, 9. September 2026:**
Rechtliche Aspekte und Finanzen inkl. Sozialversicherungen, Erwachsenenschutzrecht (Vorsorgeauftrag, Patientenverfügung, Testament u.a.), mit Verena Wey Schwegler, Sozialarbeiterin FH, Infostelle Demenz
- 4. Mittwoch, 16. September 2026:**
Entlastungs-, Betreuungs- und Beratungsangebote im Kanton Luzern, Möglichkeiten für Selbsthilfe und Erfahrungsaustausch, Wohnformen, Heimeintritt, letzte Lebensphase, mit Edith Kaufmann Limacher

Weitere Angaben siehe Rückseite.

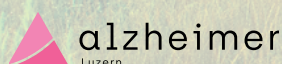
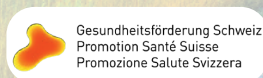
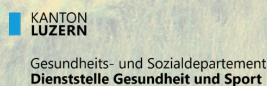


Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz» Ressourcen erkennen und stärken

Kursdaten	vier Module, einzeln oder gesamthaft auswählbar (siehe Vorderseite)
Kurszeiten	jeweils 14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	Gemeindehaus Dagmersellen, Gemeindehausweg 1, Eingang im Erdgeschoss bei den Parkplätzen
Kosten	kostenlos für die Teilnehmenden, dank den unten aufgeführten Unterstützern
Kursleitung	Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Leiterin Angebote Alzheimer Luzern
Anmeldung	Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail edith.kaufmann@alz.ch unter Angabe der gewünschten Module

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Ich betreue einen Menschen mit Demenz»

Schulung für Angehörige

EduKation demenz® nach Prof. Dr. Sabine Engel

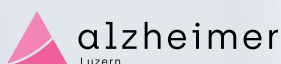
Zielgruppe

Angehörige oder befreundete Personen von Menschen mit Demenz, die sich aktiv an der Betreuung beteiligen.

Kursinhalte

- Wissensvermittlung über Demenzerkrankungen und deren Auswirkungen auf das Alltagsleben
- Einfühlsame Kommunikation
- Hilfestellungen, um ein grösseres Verständnis für die Person mit Demenz zu entwickeln, was sich positiv auf die Beziehung auswirkt
- Sie werden dabei unterstützt, Ihre neue Rolle als Betreuungsperson zu erkennen und anzunehmen
- Möglichkeiten kennen lernen, wie Sie alltägliche Situationen besser bewältigen können
- Erfahrungsaustausch

Weitere Angaben siehe Rückseite.



EduKation®
demenz

Angehörige / Leben zu Hause

Angehörigenschulung

/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu

«Für ein gelingendes Leben mit Demenz»

Ressourcen erkennen und stärken

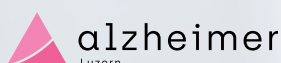
Kursdaten	14. Oktober bis 16. Dezember 2026 (10 Einheiten)
Kurszeiten	jeweils mittwochs, 14.00 bis 16.00 Uhr
Ort	Spitex Horw, Allmendstrasse 8, 6048 Horw
Kosten	Kursgebühren für 10 Sitzungen: CHF 100.--, Kursmaterial: Fr. 15.--

Kursleitung und Anmeldung

Edith Kaufmann Limacher, Pflegefachfrau/Gerontologin HF, Kursleiterin nach EduKation demenz®, Telefon 079 650 39 74 oder E-Mail edith.kaufmann@alz.ch

Anmeldeschluss: 14. September 2026, maximal 10 Teilnehmende
Die Kursleiterin meldet sich für ein Vorgespräch.

Die Schulung für Angehörige wird unterstützt von:



/ Alzheimer Luzern • 6000 Luzern • Tel. 041 500 46 86 • luzern@alz.ch • alz.ch/lu



950 1076-2026
JAHRE
Wauwil

JUBILÄUMS-SOMMER

Voranzeige

Jubiläums-Weekend

1. August-Feier

Samstag 1. August 2026

11.00 UHR: 1. AUGUST-FEIER

11:00 Uhr, Zentrum Oberdorf, Egolzwil
Festakt zur Bundesfeier
Alphorngruppe und Jodlerklub
Ballonkünstler und Kinderschminken
Verpflegung

Freitag, 28. August 2026

AB 17:00 UHR: FEIERABENDBIER, GRILLSTAND

19:30 UHR: VEREINSABEND (LINDENSAAL)

Darbietungen von acht Wauwiler Vereinen,
Moderation durch Sascha Rufer (SRF) mit
Interviews und Quizfragen
Jubiläumskomposition 950 Jahre Wauwil
(Wauwil-Lied)

Start Vorverkauf Ticket (10.-) für Vereinsabend
ab Mitte Juli auf wauwil.ch/950jahre

21:30 UHR: BARBETRIEB IM FOYER

Samstag, 29. August 2026

**14:00 UHR: ERÖFFNUNG FESTGELÄNDE,
GROSSES KINDERSPIELFEST**

Diverse Attraktionen von aktiven Familien Egolzwil-Wauwil (Hüpfburg, Zuckerwatten, Popcorn, Sirupbar, Kinderhort, Märchenstube, Kinderspiele, Kinderschminken, Seifenblasenstation u.v.m.), Geländegame mit Jubla

GEMEINDEFEST

Festbetrieb mit Bierwagen, Cocktail-Bar, Foyer-Bar, Glacé- und Essensstände, Unterhaltung mit Chätziger Jazzer, Brass Uf, Ländlertrio Simi Haller, DJ Tschüssi

Sonntag, 30. August 2026

Keine Festivitäten – der geplante Brunch findet nicht statt.

wauwil.ch/950jahre



Festspiel von Kurt Josef Meier, Menzberg



De Geischt vom Santebärg

**Komödie in drei Akten –
basierend auf historischem Hintergrund**

Zentrum Linde Wauwil

Samstag, 5. September 2026, 20.00 Uhr

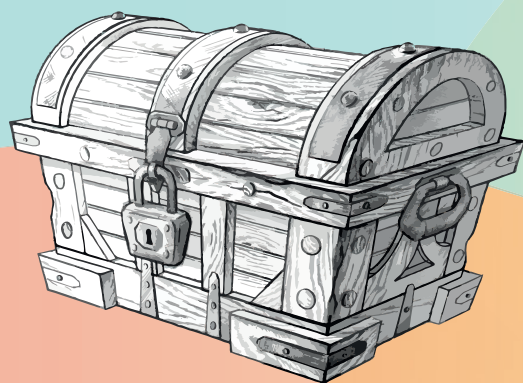
Sonntag, 6. September 2026, 14.00 Uhr

Samstag, 12. September 2026, 20.00 Uhr

Eintritt Kinder und Erwachsene: **950 Rappen**



Tickets: wauwil.ch/950Jahre



Vier Mannen des «Historischen Mannevereins Wauwu» stellen sich zwei Aufgaben

Eine kurzfristige – die Organisation einer Jubiläumsattraktion zum 950-jährigen Bestehen der Gemeinde – und eine lebenslange: das Rätsel um eine geheimnisvolle Schatztruhe, die nur geöffnet werden darf, wenn ihr Inhalt sicher bekannt ist. Ein Fehlversuch würde laut Legende den «Geischt vom Santebärg» entfesseln und der Gemeinde Unglück bringen.

Der «Historische Manneverein Wauwu» besteht aus vier Mannen. Der Verein hat sich zwei zentrale Aufgaben gesetzt: eine kurzfristige Aufgabe und eine Lebensaufgabe. Die kurzfristige Aufgabe ist eine besondere Attraktion, die der Verein im Rahmen des 950-jährigen Jubiläums der Gemeinde organisieren und durchführen darf.

Mit skurrilen Ideen und verbissener Ernsthaftigkeit stehen sich die Mannen dabei oft selbst im Weg. Ihre Ehefrauen – Mitglieder des Frauenvereins – bilden den

Gegenpol und versuchen mit pragmatischer Denkweise ihre Männer auf den richtigen Weg zu bringen. Ob ihnen dieses Unterfangen gelingen wird, sei an dieser Stelle nicht verraten.

«De Geischt vom Santebärg» ist ein Theaterstück, welches das Publikum zum Mitdenken, Mitlachen, Mitfiebern und Mitfühlen bringt. Natürlich darf der grosse Knall am Ende des Stücks nicht fehlen. Es gibt aber eine plausible Lösung.

Der in Menzberg wohnhafte Kurt Josef Meier, gebürtiger Willisauer sowie Schauspieler, Sprecher, Regisseur, Theater- und Hörspielproduzent, hat für die Gemeinde Wauwil die historische Herkunft aufgearbeitet und in dieses unterhaltsame Festspiel zum 950-jährigen Jubiläum eingeflochten. «De Geischt vom Santebärg» erzählt, woher Wauwil genau kommt und was die Gemeinde ausmacht.



SEIFENKISTEN-RENNEN

Sonntag, 13. September 2026

07.00 – 18.00 Uhr



Surrende Räder, Tempo, Spass und Action auf der neuen Bergstrasse in Wauwil. Beim ersten Seifenkistenrennen zwischen Schiessstand und Kapelle. Jetzt Seifenkiste selber bauen – und Termin vormerken.

Mitmachen für ALLE (6–99 Jahre)

- Eigene Seifenkiste basteln – oder vor Ort eine Seifenkiste ausleihen
- Startgeld: CHF 30.– (inkl. Essen & Getränk)
- Jetzt anmelden! Anmeldeschluss: Ende August 2026

Zuschauer herzlich willkommen!

Festwirtschaft | Zuckerwatte | Familienprogramm | Attraktionen | Erlebnisse

Organisation: IG Seifenkisten Derby Wauwil



Bauanleitung und Anmeldung: wauwil.ch/950jahre



950 JAHRE
Wauwil 1076–2026

JUBILÄUMS-JASSTURNIER



13.30 Uhr
**Plausch-Generationen-
Jassturnier**

13:30 Uhr: 2 Runden à 12 Spiele
Teilnahmegebühr: CHF 5.00 pro Spieler
(CHF 10.00 pro Team)
Inkl. Imbiss und Getränk sowie je Spieler
und ein Preis für alle Spielerpaare



18.45 Uhr
**Partnerschieber und Quizshow
mit Rainer Maria Salzgeber**

18:45 Uhr: 3 Runden (Passen) à 12 Spiele
Teilnahmegebühr CHF 25.00 pro Spieler
(CHF 50.00 pro Team)
Inkl. Nachtessen und Quizshow mit
Rainer Maria Salzgeber (SRF)

Samstag,
17. Oktober 2026
Zentrum Linde Wauwil

Organisation:



Anmeldung:
950.jassverzeichnis.ch



KIEBITZWEG

Die Natur spielerisch entdecken



Ab Mitte Juli lässt sich in Wauwil die Natur spielerisch entdecken. Aus Anlass des Jubiläums 950 Jahre Wauwil wird ein rund 3 Kilometer langer Kinderwanderweg eröffnet. Der «Kiebitzweg» nimmt dabei auf die einzigartige Vogelwelt im Wauwilermoos und stellt den stimmungsvollen bunten Vogel mit der unverkennbaren Kopffeder in den Mittelpunkt. Auf dem Erlebnisweg begleiten die Kinder den Kiebitz und seine Freunde hinauf auf den Santenberg. Gemeinsam entdecken sie die Natur, lösen Aufgaben und erfahren spannendes über Tiere, Pflanzen und das Leben im Wald. Verschiedene spielerische Elemente aus Holz- und Naturmaterialien machen die Geschichte lebendig und sorgen für ein aktives Naturerlebnis für die Kinder.

Realisiert wurde der Weg durch die Arbeitsgruppe «Aktives Wauwil».

Der Kinderwanderweg steht ab Mitte Juli zur Verfügung. Im August ist ein öffentlicher Eröffnungsevent geplant. Weitere Infos folgen.

AG BIODIVERSITÄT

Die Arbeitsgruppe Biodiversität der Gemeinden Wauwil und Egolzwil unterstützt die Gemeinden und Privatpersonen in ihren Bemühungen um naturnahe Gärten und Balkone. Dazu engagiert sie sich bei weiteren themenbezogenen Aktivitäten. Welcher Strauss von Aktionen erwartet Sie in nächster Zeit?

Klimaerwärmung – Risiken und Chancen

Unter diesem Titel findet am 27. Oktober 2026 um 19.00 Uhr im Restaurant Moosmatt, Egolzwil, ein Vortrag statt.

Die Auswirkungen der Klimaerwärmung sind auch im Siedlungsraum, im Garten und auf dem Balkon festzustellen. Welche Möglichkeiten bieten sich, diese Veränderung positiv aufzunehmen und den Garten und Balkon fit für die Zukunft naturnah zu gestalten? Welche Baumarten bringen Kühlung und sind für die kommenden klimatischen Bedingungen geeignet?



Der Feldahorn ist hitzeverträglich, windfest und wärmeliebend

(Foto hauenstein.ch)

Thema «Biodiversität» in den Schulen

In Zusammenarbeit mit den Schulen Egolzwil und Wauwil wird im nächsten Schuljahr die Biodiversität thematisiert. Neben Hintergrundwissen werden auch Pflege- und Aufwertungsaktionen auf den Schularealen mit interessierten Lehrpersonen und ihren Klassen stattfinden. Achtsamkeit für naturnahe Grünflächen beginnt schon früh.

Kilbi 2026 Egolzwil

Die AG Biodiversität wird an der Kilbi 2026 auch präsent sein. Dies am Stand des NAVO Wauwil Egolzwil.

Wildstauden

Wildstauden sind in Gärten besonders wert- und sinnvoll, weil sie für einheimische Insekten Nahrungsquelle sind, die Artenvielfalt im Garten fördern und robust und pflegeleicht sind. Im Frühling 2027 werden Sie zu Wildstauden einen Vortrag besuchen und auch Wildstauden über die AG Biodiversität beziehen können.



Schon im ersten Jahr blühen Wildstauden, und dann immer wieder.

(Foto M. Kiefer)

Heckensträucher und Bäume: Tausch von Neophyten gegen einheimische Stauden und Sträucher

Im Herbst 2027 finden weitere Aktionen zur Garten- und Balkongestaltung statt. Genauere Informationen werden Sie zu gegebener Zeit hier finden.

Immer aktuell: Beratung zur Gartengestaltung konkret

Dieses Angebot wird natürlich weitergeführt. Sie wären froh um kompetente Unterstützung auf dem Weg zum naturnahen Garten, dann stehen Ihnen für einen kostenlosen Erstkontakt zur Verfügung:

- Heidi Jost, Beratung Naturgärten, St. Erhard
079 274 45 53, naturimbild.ch
- Josef Knüsel, Gartenbauer, Wauwil
079 780 50 42, bgg.jknuesel@gmx.ch



SCHULE EGOLZWIL

Schuljahresplanung 2026/2027



Seit einiger Zeit laufen die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr. Die Übersicht der Klassen und der Lehrpersonen wurden in der «Egolzwiler Sicht» bereits veröffentlicht. Mitte Mai erhielten alle Eltern die Stundenpläne und die Informationen für die schul- und familienergänzende Betreuung. Alle wichtigen Informationen zur Schulorganisation und zum Schulbetrieb finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Egolzwil.

Eröffnung des neuen Schuljahres

Am Montag, 17. August 2026 starten wir ins neue Schuljahr 2026/2027. Es wird mit feierlichen Worten und Gedanken in der Pfarrkirche eröffnet. Das gemeinsame Jahresmotto der Schulen Egolzwil und Wauwil «Fit fürs Läbe» bildet die inhaltliche Grundlage. An diesen konfessionsübergreifenden Eröffnungsfeiern nehmen alle Schülerinnen und Schüler teil. Eltern und interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen. So wird der erste Schultag des neuen Schuljahres ablaufen:

Zweijahres-Kindergarten

Der vorgängige Besuch der Eröffnungsfeier um 8.10 Uhr ist in Begleitung der Eltern möglich.

10.00 Uhr	Schuljahresstart im Kindergarten
11.45 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

1./2. Primarklassen

08.10 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 09.00 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

3./4. und 5./6. Primarklassen

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
11.10 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Unterricht nach Stundenplan
15.05 Uhr	Unterrichtsende

1. bis 3. Sekundarklassen in Wauwil

08.10 Uhr	Schuljahresstart im Klassenzimmer
	Unterricht bei Klassenlehrperson
11.40 Uhr	Unterrichtsende
13.30 Uhr	Eröffnungsfeier in der Kirche
ca. 14.15 Uhr	Unterricht bei Klassenlehrperson
15.05 Uhr	Unterrichtsende

Elternabende 2026

Unten aufgelistet sind die Termine für die Elternabende unserer Schule. Bitte reservieren Sie sich die Daten bereits heute. Die Einladungen zu den einzelnen Elternabenden erhalten Sie von den Klassenlehrpersonen.

- Mi, 26. August 2026
Kindergarten A und B: S. Muggli und S. Steiner
- Mo, 31. August 2026
1./2. Klasse A und B: J. Schärer und F. Joachim
- Di, 1. September 2026
3./4. Klasse A: St. Laetsch
- Mi, 2. September 2026
3./4. Klasse B: J. Penasa
- Do, 10. September 2026
5./6. Klassen A und B: D. Sommer und N. Wey
- Mo, 19. Oktober 2026
6. Klassen A und B: D. Sommer und N. Wey
Thema: «Übertritt an die Oberstufe» gemeinsam mit der Schule Wauwil / Eltern und Schüler*innen

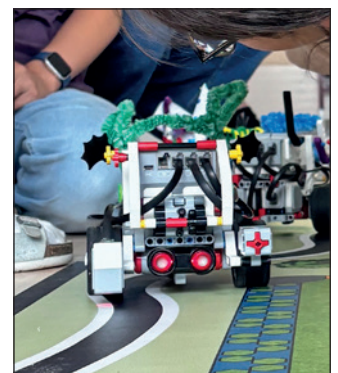
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien sonnige und erlebnisreiche Sommerferien.

Bildungskommission, Lehrerteam und Schulleitung

Robotiktag



Zum Ende des Schuljahres durften die beiden 5. und 6. Klassen von einem Angebot der PH Luzern profitieren. Während eines ganzen Tages tauchten unsere Schülerinnen und Schüler unter der Leitung des Fachteams Medien und Informatik der Pädagogischen Hochschule Luzern in die Welt der Robotik ein. Am meisten sprechen die Aussagen der Schülerinnen und Schüler für diesen Tag: «Der Robotikunterricht war unterhaltsam. Am besten war unser Roboter Richard. Er konnte einer Linie nachfahren, sprechen und Gesichtsausdrücke zeigen.»



BeeBot wird programmiert

«Wir durften selber Roboter programmieren. Unser Roboter hiess Bobby. Bobby konnte leuchten, hatte Augen, konnte ein Lied spielen und sich schnell im Kreis drehen. Es war sehr spannend und machte Spass.»

«Am besten gefiel mir, dass wir den Roboter selber steuern konnten und er auf unsere Befehle hörte. Auch die Bee-Bots waren sehr cool ausgestattet.»

«Mir hat am meisten gefallen, dass wir uns am Schluss gegenseitig alle Roboter gezeigt haben, weil sie alle sehr gut programmiert wurden. Es war ein sehr spannender Tag.»

Sporttag Wildlife Camp

Unter dem Motto Wildlife Camp fand bei bestem Wetter am 27. Mai 2026 der alljährliche Sporttag statt. Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse kämpften sich die Schülerinnen und Schüler rund ums Schulareal durch die Wildnis. Die Fotos zeigen einige Eindrücke vom gemeinsamen sportlichen Vormittag im Wildlife Camp.





SCHULE WAUWIL

Austritte Mitarbeitende per Ende Schuljahr 2025/2026



Folgende Mitarbeitende verlassen die Schule Wauwil per Ende Schuljahr:

- Sonya Achermann (Fachlehrperson Sekundarstufe), angestellt vom 01.08.2006 bis zum 31.07.2026
- Bryan Arendt (Zivildienstleistender), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Dagmar Boos (Förderlehrperson Primarstufe), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Chantal Di Meo (Klassenlehrperson Kindergarten), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Iris Grüter (Klassenlehrperson Kindergarten), angestellt vom 01.08.2022 bis zum 31.07.2026
- Fabienne Huber (Klassenlehrperson Sekundarstufe), angestellt vom 01.08.2014 bis zum 31.07.2026
- Eveline Hunkeler (Klassenassistentin Sekundarstufe), angestellt vom 30.10.2021 bis zum 31.01.2026
- Barbara Jaggi (Fachlehrperson Primarstufe), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Dragan Kotevski (Klassenlehrperson Sekundarstufe), angestellt vom 01.08.2015 bis zum 31.07.2026
- Adriano Mergola (Co-Schulleiter 5. bis 9. Klasse), angestellt vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2026
- Andrea Rensing (Förderlehrperson Kindergarten), angestellt vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2026
- Lena Setz (Fachlehrperson Primarstufe), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Anja Steffen (Fachlehrperson Primarstufe), befristet angestellt Schuljahr 25/26
- Flavia Zeyer (Fach- und Förderlehrperson Sekundarstufe), angestellt vom 01.02.2021 bis zum 31.07.2026

Wir danken den austretenden Mitarbeitenden für ihren engagierten Einsatz in der Schule Wauwil und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft!

Eröffnung des neuen Schuljahres

Am Montag, 17. August 2026, starten wir ins neue Schuljahr 2026/27. Es wird mit feierlichen Worten und Gedanken in der Pfarrkirche eröffnet. Das neue gemeinsame Jahresmotto der Schulen Egolzwil und Wauwil «**fit fürs Läbe**» bildet die inhaltliche Grundlage. An diesen konfessionsübergreifenden Eröffnungsfeiern nehmen alle Schülerinnen und Schüler teil. Eltern und interessierte Personen sind herzlich dazu eingeladen.

Ablauf des ersten Schultages

1., 2. und 3. Sekundarklassen

- 08.10 Uhr Schuljahresstart im Klassenraum, Unterricht bei Klassenlehrperson
11.40 Uhr Unterrichtsende
13.30 Uhr Eröffnungsfeier nach Ansage und anschliessend Unterricht bei Klassenlehrperson
15.05 Uhr Unterrichtsende

MUSIKSCHULE REGION WILLISAU

Mit vielen schönen Erinnerungen in die Sommerferien



Auch in diesem Schuljahr durften wir zahlreiche wunderbare Anlässe gemeinsam erleben und gestalten.

Am Christkindli-Märt in Willisau wurde trotz leichtem Nieselregen draussen musiziert und in Zell haben wir das Friedenslicht von Bethlehem musikalisch empfangen. Beim Wettbewerb wurde mit viel Engagement um Medaillen und Pokale gespielt. Am Musiktheater waren die Musikagentinnen zusammen mit den Schüler:innen der 1. und 2. Klassen im Einsatz.



Christkindli-Märt



Wettbewerb

Die verschiedensten Instrumente konnten am Instrumentenparcours mit grosser Neugier ausprobiert werden und die Blossmusiggäng zeigte eindrucksvoll, wie bereichernd gemeinsames Musizieren ist. Beim Anfängerkonzert gehörte die Bühne ganz den Jüngsten, die ihr Können mit viel Freude präsentierten. Auch beim Videowettbewerb #playtogether durften wir kreative Beiträge entgegennehmen und würdige Preisträger in Ettiswil küren.

Mit all diesen schönen Erinnerungen verabschieden wir uns nun in die Sommerferien. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen im Schuljahr 2026/2027 erneut viele unvergessliche Momente zu schaffen!



Musiktheater



Blossmusiggäng

DORFBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten im Juli

Mittwoch, 1. Juli von 17 bis 20 Uhr

Mittwoch, 15. Juli von 19 bis 20 Uhr

im August

Mittwoch, 26. August von 19 bis 20 Uhr

jeweils im Pfarreiheim, Eingang Süd

Eine kleine Auswahl an leichter Urlaubslektüre



Unkraut kommt selten allein

Ein Lesevergnügen voller Leichtigkeit.

Emma Quaadvliegh kauft nach dem Tod ihres Mannes eine Parzelle in einem Kleingartenverein und verliebt sich sofort in das gemütliche, etwas chaotische Gartenhaus. Es spielt keine Rolle, dass sie keine Ahnung von Gartenarbeit hat, denn freundliche Nachbarn bieten ihr sofort Hilfe an. Schnell stellt sich jedoch heraus, dass es auch im grünen Paradies nicht immer nur friedlich zugeht ...



Sommerzauber in der Inselapotheke

Die perfekte romantische Komödie für den Strandkorb.

Wenn der neue Arzt auf die ortsbekannte Inselapothekerin trifft, ist romantische Spannung vorprogrammiert – trotz Risiken und Nebenwirkungen ...



Die Richterinnen und die Tote im Kloster

Die Südfrankreich-Krimis von Liliane Fontaine garantieren immer für spannende Lesevergnügen.

Das Bibliothek-Team wünscht allen erholsame Urlaubstage.



REGIONALBIBLIOTHEK SURSEE

Bediente Öffnungszeiten

Sonntag und Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 10.00–12.00 und
14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten für Open Library

Abonnentinnen und Abonnenten

Montag bis Sonntag 06.00–22.00 Uhr

Ausstellung Theresia Schläpfer: «Naturlandschaften» in der Regionalbibliothek Sursee



Theresia Schläpfer

Foto: Eva Batz

Nach über 20-jährigem Leben und Schaffen im Wallis, ist Theresia Schläpfer, geboren in Grosswangen und aufgewachsen in Sursee und Emmen, auf ihre späten Jahre zurückgekehrt ins Surenstädtli. Mitgebracht hat sie zahlreiche Ölgemälde mit Ansichten aus dem Löt-schentel, dem Goms oder aus dem Garten ihres Wal-liser Zuhauses in Hochtenn. «Diese Bilder sollen noch einmal an die Luft und ans Licht», sagte sie sich kurz nach ihrer Rückkehr und fand in den Räumlichkeiten der Regionalbibliothek den entsprechenden Rahmen, um Betrachtende auf einem Rundgang durchs Haus in die Farb- und Formenwelt ihrer Naturdarstellungen einzuladen.

Theresia Schläpfer absolvierte nach einer Ausbildung zur technischen Zeichnerin und einer Tätigkeit als Be-schäftigungstherapeutin das Kunstseminar Luzern und gelangte so – trotz einer leidenschaftlichen Neigung zur Malerei seit ihrer Kindheit – erst ziemlich spät zu ihrer eigentlichen Berufung. Später unterrichtete sie selbst in der Erwachsenenbildung. Das genaue Sehen,

die ästhetische Bildkomposition und das Schwelgen in Farben prägen ihren Stil. Dass die Landschaften an der Luft und im Licht entstanden sind, vermittelt sich un-mittelbar. Aber niemand käme auf die Idee, dass aus-gerechnet die Farbe Grau in ihrer Arbeit eine wichtige Rolle spielt. So wie auch der Kampf der Freiluftmalerin gegen den widerspenstigen Gegenwind in den Bergen auf den Bildern unsichtbar bleibt. Die Jahreszeiten und ihre Stimmungen jedoch sind ein Motiv, das sich nun vom 21. August bis zum 6. November bei einem Spa-ziergang durch die Bibliothek entdecken und geniessen lässt, ohne dass man sich ihnen selbst ganz aussetzen muss.

Aufmerksame Besucherinnen und Besucher entdecken sicher auch das jüngste Bild der Künstlerin, das den Sempachersee zeigt.

Zur Vernissage am Freitag, 21. August 2026, um 19.00 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

60PLUS

E-Bike Tour, Donnerstag, 2. Juli 2026
Treffpunkt: 09.00 Uhr
beim Pfarreiheim



Wir fahren Richtung St. Erhard – Knutwil – Dubenmoos – Winikon – Widenmoos – Reitnau – Attelwil – Moosler-au und zurück entlang der Suhre – Knutwil – St. Erhard zum Ausgangspunkt. Unterwegs ist eine Kaffeepause eingeplant. Bei zweifelhafter Witterung informieren Sie sich bitte im Internet unter 60plus-ew.ch (Rubrik E-Bike-Tour) oder wenden Sie sich an Walter Erni unter der Telefonnummer 041 980 62 78.

E-Bike Tour, Donnerstag, 6. August 2026
Treffpunkt: 09.00 Uhr beim Pfarreiheim

Wir fahren entlang der Wigger nach Willisau – Hergiswil – via Tannen nach Luthern und zurück über Hofstatt – Hüswil – Zell – Gettnau – Alberswil – Schötz. Unterwegs ist eine Kaffeepause eingeplant. Bei zweifelhafter Witterung informieren Sie sich bitte im Internet unter 60plus-ew.ch (Rubrik E-Bike-Tour) oder wenden Sie sich an Walter Erni unter der Telefonnummer 041 980 62 78.

Senioren-Mittagstisch, Dienstag, 14. Juli 2026 und 11. August 2026

Treffpunkt: 11.30 Uhr im Gasthof Moosmatt

Anmeldung direkt im Gasthof Moosmatt oder unter Tel. 041 980 50 80 oder per E-Mail an gasthof-moosmatt@bluewin.ch.

Jubiläumsausflug an den Walensee

Anlässlich der Feierlichkeiten zu «950 Jahre Wauwil» laden wir Sie herzlich zu einem besonderen Ausflug an den Walensee ein. Dieser findet am **Donnerstag, 27. August 2026** statt. **(Achtung, neues Datum.)**

Abfahrtszeiten:

07.30 Uhr ab Dorfchärn, Egolzwil

07.35 Uhr ab Rest. Kupferkessel, Wauwil

Mit dem Car fahren wir nach Benken zum Bäckereimuseum. In der zum Museum gehörenden Bretzelstube geniessen wir eine Kaffeepause. Danach geht die Fahrt entlang des Walensees weiter nach Weesen. Dort steigen wir auf das Schiff um und fahren über den malerisch, zwischen Bergen gelegenen See nach Quinten. Der nur per Schiff oder zu Fuss erreichbare Ort strahlt eine besondere Ruhe aus. Im schön gelegenen Restaurant Seehaus geniessen wir das Mittagessen. Nach dem Essen bleibt Zeit zum Verweilen im idyllischen, autofreien Weindörfchen am steilen Nordufer des Walensees. Anschliessend fahren wir mit dem Schiff nach Walenstadt. Von dort geht es mit dem Car via Sattel dem Zugersee entlang zurück nach Wauwil und Egolzwil.

Kosten

Dank der Unterstützung der Gemeinde Wauwil und weiterer Organisationen kann die Kasse von 60plus einen grosszügigen Beitrag an die Reisekosten leisten.

Kosten pro Person: Fr. 84.–

ab 31 Personen Fr. 79.–

ab 41 Personen Fr. 74.–

inkl. Carfahrt, Schifffahrt, Kaffee und Gipfeli, 3-Gang-Menü ohne Getränke.

Anmeldung

Anmeldungen sind bis **1. August 2026** möglich bei **Anita Blättler, Tel. 041 980 35 41** oder per E-Mail an **blaettleranita@bluewin.ch**.

Die Platzzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen und interessanten Ausflug.



Ein Anlass im Rahmen der Feierlichkeiten «950 Jahre Wauwil»

Kirchenchor Egolzwil-Wauwil

Dank-, Buss- und Bettag

Offenes Chorprojekt

Sonntag 20. September 2026
10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst
beim Glasiplatz

«Schöpfungspsalmen»

Musik von Peter Roth

für volkstümliches
Instrumentarium und Chor

Proben donnerstags 20.00 Uhr
im Pfarreiheim Wauwil:

13. / 20. und 27. August
03. / 10. und 17. September

Wir laden Dich herzlich ein,
bei uns mitzusingen!

Marcel Hug 079 239 66 83
marcel_hug@bluewin.ch

Thomas A. Friedrich 079 713 92 36
thomas.friedrich@pastoralraum-mw.ch



Ein Anlass im Rahmen der Feierlichkeiten «950 Jahre Wauwil»

wauwil.ch/950jahre



PRO SENECTUTE

Pro SenectuteIMPULS

«Lachfalten? Unbezahllbar.»

Humor als Kraftquelle für Herz und Seele



Humor ist weit mehr als nur ein Lächeln. Er verbindet Menschen, schenkt Leichtigkeit und stärkt das Herz. Gerade beim Älterwerden kann Humor zu einer wertvollen Ressource werden, die hilft, Herausforderungen gelassen zu begegnen und das Leben mit Freude zu gestalten. Die Impulsveranstaltungen 2026 laden dazu ein, gemeinsam die Kraft des Humors zu entdecken: Wie kann ein humorvoller Blick auf den Alltag neue Perspektiven eröffnen? Welche Geschichten inspirieren dazu, mit Lebensfreude und Zuversicht in die Zukunft zu blicken? Lassen Sie sich von authentischen Erfahrungen und humorvollen Impulsen begeistern, für mehr Lachfalten und ein gestärktes Herz.

Zum Einstieg in die diesjährigen Impulsveranstaltungen hält Barbara Stauffer, Expertin für Kommunikation und Humor, ein Inputreferat mit dem Titel «Älterwerden ohne Humor geht auch, macht aber keinen Spass». In der anschliessenden Talkrunde erzählen Romy Müller, Zell und Hans Koller, Grossdietwil, Geschichten aus ihrem Leben. Sie plaudern über ihre Leidenschaften und Träume und blicken mit einem Lächeln in die Zukunft. Diese authentischen Erzählungen geben Inspiration und Impulse für das eigene Leben. Zum Abschluss des Nachmittags erwartet die Anwesenden ein Austausch in gemütlicher Atmosphäre bei einem feinen Zvieri, oder um es mit dem Limerick von Ruedi Wolf, Ortsvertretender Ebikon auszudrücken: Was wirklich zählt im Leben ist nicht das tägliche älter werden. Sondern der Mut zu «Open Door», zu Lebensfreude und Humor. So wird es glückliche Tage geben. Marcel Schuler wird die Impulsveranstaltung humorvoll begleiten.

Willisau, Donnerstag, 3. September,
Pfarreizentrum Maria von Magdala
Von 14.00 bis 16.30 Uhr (Türöffnung 13.30 Uhr).
Eintritt frei.

Anmeldung: erwünscht unter
lu.prosenectute.ch/Impuls
oder Telefon 041 226 11 93.



BLAURING

Neuaufnahmenscharanlass



Die Olympiade stand vor der Tür, doch es herrschte pures Chaos! Oje, von vergessenen Regeln bis zu vertauschten Disziplinen, alles läuft schief!



Die Blauring Mädchen und alle Leiterinnen waren gefragt, um die Chaos-Olympiade zu retten. Am 20. Juni durften wir unseren Neuaufnahmescharanlass durchführen. Gemeinsam meisterten wir verrückte olympische Spiele und spannende Challenges. Einmal mehr erlebten wir einen gelungenen Anlass mit vielen lachenden Gesichtern.

Besonders gefreut hat uns, dass wir neue Mädchen im Blauring Egolzwil-Wauwil aufnehmen durften. Wir heissen euch herzlich willkommen und freuen uns auf viele grossartige, abenteuerlustige und verrückte Blauringjahre mit euch!

Haben wir dein Interesse geweckt, dann bist du für den Blauring genau perfekt!

Blauring Egolzwil-Wauwil

CAFÉ INTERNATIONAL

Offener, unverbindlicher Treff für Frauen, Männer und Kinder



Einladung

Dienstag, 25. August 2026
Pfarreiheim 9.00 – 11.00 Uhr

Haben Sie Lust, einfach einmal bei Kaffee und Kuchen mit anderen Frauen und Männer ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und kennenzulernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie ins Café International. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Café International Team freut sich auf SIE.

Kontakt bei Fragen: Käthy Krütli, 079 247 08 78

GEWERBEVEREIN

13. Gwärbler-Höck bei Holz & Funktion AG in Wauwil



GEWERBEVEREIN
WAUWIL-EGOLZWIL

Am 21. Mai 2026 fand bereits der 13. Gwärbler-Höck statt. Gastgeber des diesjährigen Anlasses waren Flavia und Matthias von der Holz & Funktion AG. Rund 35 Gewerblerrinnen und Gewerbler folgten der Einladung und verbrachten gemeinsam einen gelungenen und geselligen Abend.

Bei wunderbarem Wetter durfte der Anlass auf der Terrasse der Holz & Funktion AG durchgeführt werden. Die Gäste genossen nicht nur die gemütliche Atmosphäre, sondern auch den herrlichen Blick über das Wauwiler Moos. Der Gwärbler-Höck bot einmal mehr eine ideale Gelegenheit, bestehende Kontakte zu pflegen und neue Bekanntschaften innerhalb des umliegenden Gewerbes zu knüpfen.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Rundgang durch die Räumlichkeiten der Holz & Funktion AG. Matthias gewährte den Teilnehmenden spannende

Einblicke in ihren Betrieb und ihre täglichen Arbeiten. Mit viel Engagement und Leidenschaft präsentierten sie ihre vielseitigen Tätigkeiten und zeigten eindrucksvoll auf, wie individuelle Akustik-Lösungen aus Holz entstehen.

Auch kulinarisch wurden die Gäste bestens verwöhnt. Serviert wurden feine Hamburger sowie ein leckeres Dessert, welche den gemütlichen Abend perfekt abrundeten.

Der Gewerbeverein bedankt sich herzlich bei Flavia und Matthias für die Gastfreundschaft und den interessanten Einblick in ihren Betrieb.



JODLERKLUB SANTENBERG

Jodlerkonzert vom Freitag und Samstag, 18. und 19. September



**Jodlerklub
Santenberg**

Die Jodlerinnen und Jodler vom Santenberg sind unter der Leitung von Bruno Koch fleissig am Proben für das Jahreskonzert. Ende Juli gönnen sie sich eine kurze Pause, um dann erholt und gestärkt zum Endsprint anzusetzen.

Sie wünschen euch allen erholsame Ferientage sowie gemütliche, lauwarne Sommerabende, natürlich mit der wohlverdienten Erfrischung dazu.

Schön, wenn Sie sich das Datum bereits jetzt reservieren, um dann an einem Konzertabend teil nehmen zu können. Für stimmungsvolle Unterhaltung sind ein Überraschungsduett, ein Gastklub und die Santenbergjodler bestens besorgt.





ELKI-TURNEN

Anmeldung für das ELKi-Turnen 2026/2027



ELKi Turnen Wauwil

Das ELKi-Turnen (Eltern und Kind-Turnen) ist für Eltern und deren Kinder bestimmt. Die körperliche Gesundheit, wie auch das soziale Verhalten der Kinder (Einfügen in eine Gemeinschaft) werden in diesen Stunden gefördert. Dabei spielen auch der Vater und die Mutter eine wichtige Rolle. Beim Erlernen und Üben der gestellten Aufgaben sind sie körperlich aktiv und gleichzeitig Kamerad/in und Partner/in ihres Kindes.

Beim Kriechen, Gehen, Laufen, Hüpfen, Springen, Purzeln, Rollen, Klettern, Schwingen, Schaukeln, Spielen, Werfen und Fangen können sich die Kinder und die Väter/Mütter 60 Minuten sportlich betätigen.

Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern, die das **3. Lebensjahr bis Ende Juli 2026 vollendet haben**, sind herzlich eingeladen, an diesen Turnstunden teilzunehmen.

Wir haben nur beschränkte Anzahl Plätze zur Verfügung, wir bitten um Verständnis.

Ort: Turnhalle Egolzwil

Tag: Mittwoch (ab 2. September 2026 bis Ostern 2027 mit Ferienunterbrechung)

Zeit: 10.00–11.00 Uhr

Programm: Gymnastik, Turnen mit Gross- und Klein-geräten, Rhythmik und Spiel

Kosten: Fr. 104.– (Fr. 4.– pro Lektion)

Eintritt KG: Falls Ihr Kind ab Februar in den Kindergarten gehen wird, besteht die Möglichkeit, bis Ende Januar das ELKi-Turnen zu besuchen.

Geschwisterkinder: Sind herzlich willkommen, wir bieten eine Kinderbetreuung an.

Anmeldung per Mail bis 24. August 2026 an

Karin Müller: karin.mueller3@bluewin.ch

Bei Fragen: 079 577 47 69

Name & Vorname des Kindes

Geburtsdatum _____

Vorname Mutter/Vater _____

Adresse _____

Mobile _____

E-Mail _____

Anzahl und Alter der Geschwisterkinder, die Sie mitbringen:

FUSSBALLCLUB

Saisonabschlussfest Junioren



Am Mittwoch, 17. Juni 2026 führte der FC Wauwil-Egolzwil das Saisonabschlussfest mit seiner Juniorabteilung durch. Die Eltern unserer Junioren waren auch herzlich eingeladen an diesem Anlass teilzunehmen. Dank der grossen Anzahl an Eltern, welche ins Moos gekommen sind, konnten in allen Kategorien die Junioren gegen die Eltern ein Fussballspiel abhalten. Das schöne Wetter, die Verpflegung sowie die tolle Stimmung aller Teilnehmer hat haben dazu geführt, dass der Anlass für alle ein tolles Erlebnis wurde.

An dieser Stelle möchten wir es nicht unterlassen, uns bei allen Eltern für ihre Unterstützung während der vergangenen Saison, sei es als Supporter oder Fahrer, ganz herzlich zu bedanken. Ein grosses DANKE geht auch an alle unsere Trainer sowie das Team der 1. Mannschaft für ihren Einsatz für unsere Junioren.



Gleichzeitig mit dem Saisonabschlussfest fand auch das Schnuppertraining statt. Erfreulicherweise haben auch drei Mädchen an diesem Schnuppertraining teilgenommen. Wir hoffen, dass sich nach den Sommerferien und der WM noch viele Jungs und Mädchen bei uns melden werden um beim FC Wauwil-Egolzwil Fussball zu spielen.



Mitarbeiter Grillstand gesucht

Unser Fussballverein sucht zuverlässige Helfer für den Grillstand bei den Heimspielen am Wochenende. Je Herbst- und Frühjahrsrunde sind es ca. 6 Einsätze. Die Einsätze können individuell geplant werden. Entlohnung ist selbstverständlich. Ist grillieren deine Leidenschaft und hast du Freude am Fussballfeeling, dann melde dich per E Mail:

clubhaus@fcwauwil-egolzwil.ch

Wochenendjob im Clubhaus – Wir suchen Dich!

Unser engagierter Fussballverein sucht ab sofort Unterstützung für den Wochenendbetrieb. Deine Aufgaben wären die Unterstützung bei den Heimspielen am Wochenende, der Verkauf von Getränken und Snacks und anschliessende Reinigung des Beizlis. Du solltest mindestens 16 Jahre alt sein, zuverlässig und freundlich. Entlohnung selbstverständlich.

Bei Interesse melde dich einfach kurz per E-Mail:

clubhaus@fcwauwil-egolzwil.ch

SV SANTENBERG

Obligatorisch-Schiessen

Am Donnerstag, 27. August 2026, von 18.30–19.30 Uhr findet im Schützenhaus Wauwil das Obligatorisch-Schiessen statt.

Bitte nehmen Sie zur Erfüllung der Schiesspflicht Ihr Schiess- und Dienstbüchlein oder den Militärischen Leistungsausweis sowie die Einladung der Armee (Blatt mit zwei Klebeetiketten) mit.



TV SANTENBERG

Angebotsübersicht Jugendriegen



Für alle Kinder der 1. bis 4. Klasse bieten wir die polysportiven Riegen (Jugis) an:

Jugi 1 + 2
1. + 2. Klasse Freitag, 18.00–19.15 Uhr
Schulhaus Egolzwil

Jugi 3 + 4
3. + 4. Klasse Dienstag, 17.45–19.00 Uhr
Linde Wauwil

Die Trainings der 5. bis 8. Klässler*innen finden wie folgt statt:

Leichtathletik Jugend Montag, 17.45–19.00 Uhr
5. bis 8. Klasse Linde Wauwil

Spielegruppe Jugend Donnerstag, 18.30–20.00 Uhr
5. bis 8. Klasse Linde Wauwil

Team-Aerobic Jugend Donnerstag, 18.30–20.00 Uhr
5. bis 8. Klasse Linde Wauwil

Das Geräteturnen 1. bis 8. Klasse hat weiterhin keine freien Plätze. Deshalb können neben denjenigen, die beim Vorturnen waren, keine neuen Kinder aufgenommen werden.

Geräteturnen Jugend
1. bis 8. Klasse Mittwoch, 18.00–20.00 Uhr
Linde Wauwil

1. bis 8. Klasse Freitag, 18.00–20.00 Uhr
Linde Wauwil

WICHTIG: Alle Trainings der TVS Jugend starten in der 2. Woche nach den Sommerferien, also vom 24. bis 28. August 2026, ausgenommen Jugi 1 + 2 und das Geräteturnen startet bereits in der ersten Woche, am 19. und 21. August.

Besuchst du nach den Sommerferien 2026 die 1. bis 8. Klasse und interessierst dich für eines oder mehrere Trainings des TV Santenberg, dann melde dich unverbindlich bei unserer J+S-Coach, Selina Lang (079 428 10 75).

Wir freuen uns auf dich!

Leitungsteam Jugend TV Santenberg



Mittwoch,
26. August 2026
19:30 - 22:00 Uhr



Spiele-Abend im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil

Verbringe mit uns einen gemütlichen und geselligen Abend bei einer Runde Jass oder anderen spannenden Gesellschaftsspielen. Ob erfahrene Jassrinnen, begeisterte Brettspielfans oder einfach Frauen, die einen unterhaltsamen Abend in guter Gesellschaft verbringen möchten, alle sind herzlich willkommen. Freut euch auf interessante Spiele, spannende Begegnungen, gute Gespräche und eine entspannte Atmosphäre. Der Anlass bietet die perfekte Gelegenheit, gemeinsam zu lachen, neue Leute kennenzulernen und einen abwechslungsreichen Abend zu geniessen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucherinnen und auf einen fröhlichen Spiele-Abend mit dir.

Anmeldeschluss
Montag, 24. August 2026

Kosten:
Der Anlass ist kostenlos.

Anmeldung:
Website: frauenverein-egolzwil-wauwil.ch oder
Mail: frauenverein.egolzwil.wauwil@gmail.com



AKTIVE FAMILIEN

Kontaktfrau: Vanessa Iseli, Büntmatt 25,
6242 Wauwil, Telefon 079 706 13 35,
aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com
frauenverein-egolzwil-wauwil.ch



Aktive Familien
Egolzwil-Wauwil

Anmeldungen: Bitte bis am Montag, 20. Juli 2026 an
Roland Müller, 076 369 50 17,
fitness.rolimüller@gmail.com

Kajak- & SUP-Badeausflug am Sempachersee



Der Kajak- & SUP-Badeausflug am Sempachersee bietet Kindern und Jugendlichen ab der 4. Klasse einen abwechslungsreichen Nachmittag auf dem Wasser. Mit kompletter Ausrüstung, Getränken und Znüni erleben die Teilnehmenden Sport, Natur und Gemeinschaft in einer sicheren und entspannten Atmosphäre.

Datum: Freitag, 24. Juli 2026 (bei schlechtem Wetter: Freitag, 31. Juli 2026)
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: See-Vogtei Sempach, grosser Parkplatz
Für wen: Ab der 4. Klasse
Preis: Fr. 37.– pro Person, inkl. Equipment, Getränk und Znüni
Mitnehmen: Badetuch

Familientreff August 2026



Wir freuen uns, euch an unserem nächsten Familien-treff begrüßen zu dürfen. Kinder, Eltern oder Grossel-tern treffen sich von 09.00–11.00 Uhr im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil zum gemeinsamen Plaudern, Spielen, Kennenlernen und gemütlichen Beisammensein. Die Aktiven Familien organisieren ein feines Znüni für alle.

Datum: Mittwoch, 26. August 2026
Zeit: ab 09.00–11.00 Uhr
Ort: im Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
Preis: kostenlos, die Aktiven Familien stellen ein Kässeli auf und freuen sich über einen freiwilligen Zustupf
Anmeldungen bitte bis am Dienstagmittag, 25. August 2026 an: Nathalie Kaufmann, 079 574 69 60 oder aktivefamilien.egolzwil.wauwil@gmail.com

HALTESTELLE MILLEFEUILLE

Individualität statt Standard hat Vorrang

Die «Haltestelle Millefeuille» ist eine geschätzte Nahversorgerin am Santenberg-Süd. Anlässlich der Genossenschafts-GV präsentierte die Jungunternehmerin Jana Bienz (Egolzwil) ihre kreativen Aktivitäten mit «CreaMoos».

Ein Kreativmensch mit innovativen Ideen

«Standards durchbrechen, kreativ denken und eigene Ideen rasch umsetzen», diesem Leitsatz folgt Jana Bienz-Wicky seit ihrer Jugend. Die zweifache Mutter aus Egolzwil präsentierte an der Generalversammlung der Genossenschaft Haltestelle Millefeuille ihren beruflichen Werdegang und die Entwicklung ihres Unternehmens.

Nach ihrer Ausbildung zur Mediamatikerin absolvierte sie eine Weiterbildung als Marketing Managerin HF. Bei zahlreichen Hochzeiten und Veranstaltungen richtete sie ihren fotografischen Blick auf emotionale Momente und individuelle Geschichten. 2023 wagte sie den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete «CreaMoos». In den vergangenen Jahren entwickelte sie ihr Unternehmen mit den Marken «Siegel Shop» und «Gravurium» kontinuierlich weiter.

Heute bietet sie ein breites Spektrum an kreativen Dienstleistungen und personalisierten Produkten an. Dank moderner technischer Ausstattung können individuelle Kundenwünsche innert weniger Tage umgesetzt werden. «Jeder Mensch hinterlässt seine eigene Spur. Diese Einzigartigkeit möchte ich mit meinen Arbeiten sichtbar machen», erklärte Jana Bienz. Die rund 30 Anwesenden dankten ihr für die sympathische und fundierte Präsentation mit herzlichem Applaus.

Haltestelle Millefeuille gut auf Kurs

Henry Suter schilderte als Geschäftsführer von Supronto AG, welche seit Ende 2018 als Mieterin die Haltestelle Millefeuille vis-a-vis der Pfarrkirche Egolzwil-Wauwil betreibt, die allgemein anspruchsvollen Herausforderungen im Bäckergewerbe. In seinen Informationen «aus der Bäckerstube» dankte er der treuen Stammkundschaft und der spontanen Einkehr von Gästen auf ihrer Durchfahrt.

Dass ebenfalls die Genossenschaft Haltestelle Millefeuille, welche anno 2018 die Investition getätigt hat, gut unterwegs ist, zeigte sich in der Jahresrechnung 2025 und im Revisionsbericht, welche die 30 anwesenden Genossenschaftsmitglieder diskussionslos geneh-

migten. Haltestelle-Präsident Alois Hodel und Kassier Kobi Hodel lobten das kundenfreundliche Laden-Personal und die erspriessliche Zusammenarbeit mit der Mieterin Supronto AG und Vermieterin Judith Knüsel.

Zur Nachfolgerin der zurückgetretenen Aktuarin Nicole Jöri wurde Monika Wigger in den Vorstand und für Revisor Leo Bucher (beide seit der Gründung anno 2018 im Amt) neu Marie-Theres Lütolf gewählt. Die beiden Zurückgetretenen wurden mit einem Dankes-Präsent verabschiedet.

«Rock the Brezel» bei der Mangerie

Für Freitag 21. August kündigte Willy Suter ein vielversprechendes Abendprogramm mit dem Motto «Rock the Brezel» ab 18.30 Uhr an. Dieses werde mit vielen musikalischen Darbietungen (sogar des weit über die Schweizer Grenzen hinaus bekannten Musikers Richard Koechli) und diversen kulinarischen Angeboten (zB. «Bretzel mit Weisswürsten» oder Marcos Spezialitäten vom Feuerring) beim Mangerie-Garten stattfinden. Besonders willkommen zu diesem öffentlichen Event seien unternehmenslustige und junggebliebene Musikfreunde.

Bei hochsommerlicher Abendstimmung durften die GV-Teilnehmerinnen den Abend abschliessend den ususgemäss von Supronto gespendeten Apéro-riche und freundschaftliches Zusammensein geniessen.

Alois Hodel



Neben Präsident Alois Hodel (links) Nicole Jöri, welche in Simone Erni-Kuhn (4. v.l.) als Aktuarin und in Monika Wigger (2. v.r.) als Vorstandsmitglied eine Nachfolgerin erhalten hat. Henry Suter (rechts) vermittelte Informationen aus der Bäckerstube und Jana Bienz (3. v.l.) präsentierte ihr «CreaMoos.ch» (Foto: Kobi Hodel)



In der Haltestelle Millefeuille gibt's stets leckere Genüsse wie diese Schnecken-Vielfalt



MANGERIE EGOLZWIL

Für Musik- und Genussfreunde «Rock the Brezel»

Unterhaltung einmal anders erleben und dazu kulinarisch Spezielles geniessen. Das bietet der **Event am Freitag, 21. August in der Mangerie Egolzwil**. Zum «Einsnacken» zischt ab 18.30 Uhr Marcos Grill. Ab 19.30 Uhr wird's etwas «brassig-blechig». Nebst einem a-Capella-Chor werden der weitherum bekannte Gitarrist Richard Koechli und die Band Suurteig die Musikfreunde rockig & bluesig unterhalten. Anschliessend legen wir noch Oldies in der Mangerie auf.

Das Mangerie Team bietet ein ausgewähltes Angebot an kulinarischen Spezialitäten wie Weisswurst oder Grilladen vom Feuerring, sowie Drinks an der Open-Bar an. Dieser gemütliche «musik-kulinarische» Event kann ohne Anmeldung besucht werden.

(Wenn's gefällt, hilft eine freiwillige Kollekte mit, die Kosten etwas zu neutralisieren und den Anlass weiter zu entwickeln ... – wer weiss?)

BIFFIG AG, SCHÖTZ

Sommergruss des Vereins Freunde Biffig



Mit einer schönen Überraschung hat der Verein Freunde Biffig vielen Menschen eine Freude bereitet. Als sommerlichen Gruss erhielten alle Kundinnen und Kunden der Biffig AG eine Blume geschenkt.

Von dieser liebevollen Geste profitieren die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegezentrums, die Kundinnen und Kunden von Wohnen mit Assistenz sowie der Spitex. Die Freude über das unerwartete Geschenk war gross. Viele Beschenkte zeigten sich überrascht und bedankten sich herzlich für die Aufmerksamkeit.

Mit dieser Aktion möchte der Verein Freunde Biffig seine Verbundenheit mit den Menschen zeigen, die täglich von den Dienstleistungen der Biffig AG profitieren. Die überreichten Blumen sorgten für viele strahlende Gesichter und brachten ein Stück Sommerfreude in den Alltag.

Die Biffig AG bedankt sich beim Verein Freunde Biffig herzlich für diese grosszügige und wertschätzende Aktion. Solche Gesten tragen dazu bei, Gemeinschaft zu leben und den Alltag unserer Kundinnen und Kunden zu bereichern.

Unvergesslicher Ausflug auf den Zugersee

Kürzlich durften die Bewohnerinnen und Bewohner des Biffig einen abwechslungsreichen und erlebnisreichen Ausflug an den wunderschönen Zugersee geniessen. Dank der hervorragenden Organisation sowie der Unterstützung zahlreicher engagierter Mitarbeitender und freiwilliger Helferinnen wurde dieser Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Bereits die Carfahrt durch die idyllische Landschaft war ein Höhepunkt. Chauffeur Urs Kaufmann verstand es ausgezeichnet, die Reise mit interessanten Informationen über die durchfahrenen Orte sowie mit seinem humorvollen Wesen zu bereichern. Seine unterhaltsamen Erzählungen sorgten bei den Teilnehmenden für viele fröhliche Momente und gute Stimmung.



Am Zugersee angekommen, ging die Reise auf dem Schiff weiter. Während der gemütlichen Schifffahrt konnten die Ausflugsgäste nicht nur die wunderschöne Aussicht auf See und Berge geniessen, sondern wurden auch kulinarisch verwöhnt. Das feine Mittagessen trug wesentlich zum gelungenen Tagesprogramm bei. Für besondere Freude sorgte zudem die aufmerksame Geste des Kapitäns, der eine Bewohnerin persönlich an Deck begleitete.

Nach der Rückkehr wurden die Ausflugsteilnehmenden im Biffig herzlich empfangen. Dieser freundliche Empfang rundete den gelungenen Tag ab und liess viele schöne Erinnerungen zurück.

Solche Ausflüge bedeuten für unsere Bewohnerinnen und Bewohner weit mehr als einen Tapetenwechsel. Sie schaffen wertvolle Begegnungen, fördern die Gemeinschaft und schenken unvergessliche Momente ausserhalb des gewohnten Alltags.

Ein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitenden, freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie den Organisatoren, die mit ihrem Engagement, ihrer Fürsorge und ihrer Zeit diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

Unsere Dekorationsgruppe hat sich wieder selbst übertroffen

Wer in diesen Tagen das Biffig betritt, wird sofort feststellen: Der Sommer und das ländliche Leben sind bei uns eingezogen. Mit viel Herzblut, Kreativität und Liebe zum Detail hat unsere Dekorationsgruppe erneut eine beeindruckende Atmosphäre geschaffen.

Alte Wagenräder, nostalgische Waschbretter, liebevoll gestaltete Tischdekorationen sowie zahlreiche weitere liebevoll ausgewählte Dekorationselemente verleihen dem Haus einen ganz besonderen Charme. Überall gibt es kleine und grosse Details zu entdecken, die Erinnerungen wecken, zum Verweilen einladen und den Alltag unserer Kundinnen und Kunden bereichern.



Mit viel Geschick gelingt es unserer Dekorationsgruppe immer wieder, aus einfachen Gegenständen etwas Einzigartiges zu schaffen. Jede Jahreszeit erhält ihre eigene Handschrift und sorgt für eine warme und einladende Atmosphäre im gesamten Haus. Die aktuelle Dekoration zeigt einmal mehr, mit wie viel Leidenschaft und Kreativität das Team ans Werk geht.



Überzeugen Sie sich selbst und lassen Sie sich von den vielen liebevollen Details überraschen. Ein Rundgang durch das Biffig lohnt sich auf jeden Fall.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Dekorationsgruppe. Mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihren kreativen Ideen und den vielen investierten Stunden schaffen sie immer wieder eine Umgebung, in der sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörigen, Gäste und Mitarbeitenden wohlfühlen können.



Die Mitte Egozwil
Freiheit. Solidarität. Verantwortung.



Parteiversammlung von Die Mitte am 2. Juni 2026

Kommunal aktuelle Themen

An der Versammlung der Mitte-Ortspartei vom 2. Juni standen vor allem aktuelle Themen aus der Gemeinde im Mittelpunkt. Positiv aufgenommen wurden die erfolgreichen Jahresrechnungen 2025 der politischen Gemeinde sowie der Kirchgemeinde Egozwil-Wauwil. Diskutiert wurden zudem die geplante Neugestaltung des Friedhofs mit den hohen Kosten, das Velorouten-Konzept auf Gemeindegebiet sowie der Zwischenbericht zum geplanten Standort für Feuerwehrmagazin und Werkhof in der Gehren.

Zum Feuerwehrprojekt beschloss die Versammlung eine Eingabe an den Gemeinderat. Darin wird gefordert, die Zusammenarbeit mit Schötz vertieft zu prüfen – insbesondere hinsichtlich der regionalen Einsatzfähigkeit, möglicher Alternativen und der langfristigen finanziellen Folgen. - Zudem genehmigte die Partei den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2025.

Nach acht engagierten Jahren als Präsident ist Pius Bernet aufgrund anderer zeitintensiver Aufgaben zurückgetreten. Die Versammlung verabschiedete ihn mit herzlichem Applaus und einem Präsent. Die Ergänzung des Co-Präsidiums mit Eveline Vogel sowie die Verstärkung des Vorstandes haben nun oberste Priorität.

Grosse Vorbehalte zu den Velorouten-Pläne in Egozwil

Die Mitte Egozwil hat ihre Stellungnahme zum kantonalen Velorouten-Konzept verabschiedet. Verfasst wurde sie von Kantonsrätin Inge Lichtsteiner auf Grundlage der Beratungen einer Ad-hoc-Arbeitsgruppe.

Neue Velorouten auf Gemeindegebiet von Egozwil lehnt die Partei ab. Diese würden archäologische Schutzgebiete, «Bundesinventar für Landschaft und Naturdenkmäler» (BLN) -Landschaften sowie wertvolle Fruchtfolgeflächen beeinträchtigen. Statt neuer Wege sollen von Velofahrenden bestehende Güterstrassen und Radwege für den Freizeit- und Alltagsverkehr genutzt werden. Als geeignete Verbindungen werden die Grosse Moosstrasse Richtung JVA (Justizvollzugsanstalt) und Ronmühle sowie die Route über die Längacherstrasse nach Schötz genannt.

Auf neue Radwege entlang des Gehren-Quartiers und der Strasse Egozwil–Schötz soll verzichtet werden. Auch zusätzliche Belagserneuerungen werden als unnötig erachtet, da die bestehenden Wege gut befahrbar und sicher sind. Dadurch könnten der Gemeinde erhebliche Kosten erspart werden.

Save the Date für folgende Termine:

So 11. Oktober 2026, Kegeln an der Egozwiler Chilbi am Stand von Die Mitte.

Di 01. Dezember 2026, 20.00 Uhr, Gasthof Moosmatt, Infoabend und Parteiversammlung

**Die Mitte Egozwil wünscht allseits angenehme,
unfallfreie und erholsame Ferien.**

Namens des Vorstandes Die Mitte Egozwil

Eveline Vogel
Co-Präsidentin

Welche Schweiz wollen wir bewahren?

Die Abstimmung zur 10-Millionen-Schweiz ist vorbei, das Volk hat entschieden. Dennoch stimmt uns der Abstimmungskampf nachdenklich.

Dass dieses Thema emotional diskutiert wurde, überrascht nicht. Die hohe Stimmbeteiligung zeigt, wie sehr die Bevölkerung bewegt wurde. Weniger erfreulich ist, dass im Vorfeld der Abstimmung Plakate zerstört oder entfernt wurden. Unterschiedliche Meinungen gehören zur Demokratie und sollen offen vertreten werden. Respekt und Anstand im politischen Austausch sind dabei jedoch unverzichtbar.

Viele Menschen möchten bewahren, was die Schweiz auszeichnet. Wie dies am besten gelingt, darüber gehen die Meinungen auseinander. Klar ist jedoch: Tragfähige Lösungen entstehen nur im Dialog und durch die Bereitschaft, einander zuzuhören. Konfrontation schafft Widerstand, konstruktive Gespräche hingegen ermöglichen gemeinsame Lösungen.



Nur so können mehrheitsfähige Massnahmen entstehen, die von der Bevölkerung mitgetragen werden.

Dafür setzt sich die FDP.Die Liberalen Egolzwil ein.

Bundesfeier 1. August 2026

Erstmals wird die Bundesfeier für Wauwil und Egolzwil gemeinsam durchgeführt. Die FDP.Die Liberalen Egolzwil unterstützt diesen Anlass mit ihren Gemeinderäten.

1. August 2026, um 11.00 Uhr, im Zentrum Oberdorf in Egolzwil

Mit musikalischer Umrahmung durch die Alphorngruppe und den Jodlerklub Santenberg.

Die Gemeinden offerieren allen Teilnehmenden einen Imbiss.

Es gibt ein Unterhaltungsangebot für die kleinsten Besucher:innen.



Neu haben wir bei uns im Fitness einen **Sensopro!**

Der Sensopro ist ein innovatives Trainingsgerät, das Koordination, Gleichgewicht, Stabilität und Reaktionsfähigkeit auf spielerische und effektive Weise verbessert. Durch die Kombination von körperlichen und kognitiven Übungen wird die Zusammenarbeit zwischen Gehirn und Körper gezielt gefördert. Das Training eignet sich für jedes Alter und Fitnesslevel.



Komm vorbei und teste unseren neuen Sensopro. Wir zeigen dir gerne die vielfältigen Trainingsmöglichkeiten und unterstützen dich dabei, deine persönlichen Ziele zu erreichen.



Save the Date: "Egolzwil, Rock the Brezel II"

Fr. 21.8.2026 ab 18:30 Uhr

Mangerie Food open

cooles, feines Openair auf der Mangerie, Geren 10
6243 Egolzwil

Eintritt frei, Kollekte → Dabei sind :

- Brass 19:30 - 20:10
- s'Chörli a cappella 20:15 - 20:40
- **Richard Koechli** 20:45 - 21:45
& Band Suurteig

Anschliessend Oldies in der Mangerie.

Foodstände :

Hänsu Breu, Stantonpopup - Burger
Grilladen, Marco Spezial's am Feuerring.

Träume mit uns :

Wolltest du nicht schon immer ein bisschen
"Rock- and Roll" rauslassen, Songtexte auf
Grossleinwand zum Mitsingen, ein Chor dabei
haben, der dir Pate steht und dich mitträgt...
Es ist angerichtet, sei dabei wenn wir die Mangerie
rocken....

Summer-Lotto

Freitag, 28. August 2026

20.00 - 24.00 Uhr (Türöffnung 18.30 Uhr)

Zentrum Oberdorf Egolzwil LU

**Gratis
Willkommens-
drink**

Superpreise:

Fernseher 55" • Gefüllte Leiter- und Bollerwagen • Alpenrundflug für zwei Personen • iPads
Goldvreneli • Geschenkkörbe • Landi-, Coop- & Migros-Gutscheine • Und viele andere tolle Preise!

**Dauerkarten Fr. 20.- • 1. Gang 2 Gratiskarten Gänge mit 10 Preisen
kein Preis unter Fr. 30.- • Jeder Gang ein Matchgang!
Gratisverlosung um 23.00 Uhr mit tollen Preisen!**

Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikantinnen und
Musikanten der

BrassBand
MG Egolzwil



Redaktionsschluss für September-Ausgabe:

**Mittwoch,
19. August 2026
9.00 Uhr**



Feuerwehr: mehr als „nur“ ein Hobby



Stell dir vor, du drückst und alle drücken sich...

Brände löschen, Gefahren abwenden, Leben retten und vieles mehr findet nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen. Es sind Menschen, welche ein Teil ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren.

Damit die Feuerwehr Wauwil-Egolzwil auch zukünftig einsatzfähig ist, sind wir auf solche Menschen angewiesen - Menschen wie dich!

Wir laden dich ein. Entdecke die vielfältigen und interessanten Aufgaben unserer Feuerwehr. Vereinbare einen unverbindlichen Kennenlerntermin mit unserem Kdt. Stellvertreter.

Bist du dabei? Hast du noch Fragen?

Dann melde dich doch beim Kdt. Stellvertreter Florian Kristan,
079 322 62 46 – kommandant@fw-wauwil-egolzwil.ch

Stell dir vor,
es brennt und
keiner löscht.

Keine Ausreden!
MITMACHEN!

Feuerwehr Wauwil-Egolzwil



Schwimmbaderinnerungen: Augen-, Ohren- und Blasenentzündungen

Vorbeugen von Augenentzündungen:

- ➔ Schwimmbrille: tragen einer Schwimmbrille beim Tauchen oder Augen geschlossen lassen
- ➔ Kontaktlinsen: vor dem Schwimmen entfernen, denn Linsen «konservieren» Keime auf dem Auge
- ➔ Handtuch: immer das eigene zum Gesicht abtrocknen nutzen, um Schmierinfekte zu vermeiden

Vorbeugen von Ohrenentzündungen:

- ➔ Ohrstöpsel: tragen von Bade-Ohrstöpsel oder eine Badehaube beim Tauchen und Schwimmen
- ➔ Trocknen: Kopf zur Seite neigen und das Ohr leicht nach hinten ziehen oder auf Kaltstufe föhnen
- ➔ Umgebung: meiden von windigen Orten bei Wasser in den Ohren

Vorbeugen von Blasenentzündung (bei Frauen):

- ➔ Kleidung: nach dem Baden nicht zu lange im nassen Badeanzug verweilen
- ➔ Sitzfläche: nicht mit nasser Kleidung auf kalte Untergründe (Boden, Beckenrand) sitzen
- ➔ Flüssigkeit: genügend Trinken, da auch im Wasser ein Flüssigkeitsverlust durch Schwitzen entsteht
- ➔ Intimhygiene: beim Duschen nicht vergessen den Intimbereich mit klarem Wasser zu spülen

- ➔ eine gesunde und gut gepflegte Haut hilft die Schwimmbadkeime abzuwehren

Wichtig:

wenn Sie bereits einen Infekt haben, sollten Sie auf das Baden in öffentlichen Bereichen verzichten, damit Sie niemanden anstecken.



ÄRZTE NOTRUF

Dr. M. Pemberger, Schötz.....	041 984 00 50
Dr. G. Klein, Wauwil.....	041 980 55 55
Dr. Chr. Rauch, Dagmersellen.....	062 756 32 22
Doktorhuus, Nebikon.....	062 756 16 26
Tox-Zentrum (Notfallnummer).....	145

Ärzte Notruf Luzern

Rasche Hilfe – Notfallarzt

0900 11 14 14

(Fr. 3.23 / Min.)

Eine Initiative der Ärztesgesellschaft des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit den Luzerner Spitälern

WICHTIGE ADRESSEN

Jugendarbeit Egolzwil und Wauwil

Miriam Furrer, Jugendarbeiterin, 076 297 05 20,
jugendarbeit@junewa.ch, www.junewa.ch



Pfarramt Egolzwil-Wauwil:

Doris Zemp, Seelsorgerin
Andreas Barna, leitender Priester

041 980 32 01, Notfalltelefon 041 982 00 22
eg-wa@pastoralraum-mw.ch
www.pastoralraum-mw.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Di 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Do 9.00–11.00 Uhr
Fr 9.00–11.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr



Pilzkontrolle:

Lisbeth Voney, Telefon 041 920 12 09

Pro Juventute Beratungstelefon 147



Begleitgruppe für Schwerkranke und Sterbende Santenberg und Umgebung

Telefon 041 980 09 77
info@begleitgruppe-santenberg.ch
www.begleitgruppe-santenberg.ch



JÖRI
BESTATTUNGEN

Bestattungen

Jöri-Bestattungen GmbH
Panoramastr. 2, 6243 Egolzwil

Telefon 041 980 42 42, 079 643 45 32

info@joeri-bestattungen.ch, www.joeri-bestattungen.ch



Pro Senectute, Beratungsstelle Willisau

041 972 70 60



www.alter-lu.ch, Anlaufstelle und Dienstleistungen rund ums Thema Alter

Plattform der Dienststelle Soziales und Gesellschaft



Feldheim, Alters- und Pflegezentrum

Feldheimstrasse 1, 6260 Reiden, 062 749 49 49

Regionales Zivilstandsamt Willisau

Schlossstrasse 5, (Bergli) 6130 Willisau

Mo 8.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Di–Do 8.00–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

Fr 8.00–11.30 Uhr / Nachmittag geschlossen

Telefon 041 972 71 91, zivilstandsamt@willisau.ch



Sozialberatungszentrum SoBZ

Willisau-Wiggertal

Einzel-, Paar-, Familien- und Jugendberatung,
Suchtberatung, Am Viehmarkt 1b
6130 Willisau, Telefon 041 972 56 20,
www.sobz-willisau-wiggertal.ch,
info@sobz-willisau.ch

Mütter- und Väterberatung

2x pro Monat Beratung mit online Anmeldung
unter: www.sobz-willisau-wiggertal.ch/
dienstleistungen/muetter-vaeterberatung-
fruehe kindheit/beratungszentrenterminbuchen
Tel. Beratung Montag – Donnerstag von
08.30–11.30 Uhr, Telefon 041 972 56 30



Biffig AG

Biffig 1, 6247 Schötz, Telefon 041 984 23 00

**Ambulante Krankenpflege/Spitex,
Hauswirtschaft und Fahrdienst**



Kontaktperson Babysitterliste

Vanessa Iseli, Buntmatt 25, 6242 Wauwil,
Telefon 079 706 13 35



malreden Sie möchten einfach mal mit jemandem reden? Rufen Sie uns an, wir unterhalten uns gerne mit Ihnen! Telefon 0800 890 890 kostenlos, anonym, vertraulich täglich 9.00–20.00 Uhr



Juli

Do 2.	09.00-11.00	60plus Egolzwil-Wauwil: E-Bike Tour; Pfarreiheim
Fr 3.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Sa 4.		Schulen: Beginn Sommerferien
Sa 4.		Blauring und Jungwacht Egolzwil-Wauwil: Beginn Sommerlager Blauring und Jungwacht Egolzwil-Wauwil
Di 14.	11.30-16.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Moosmatt
Mi 15.		Blauring und Jungwacht Egolzwil-Wauwil: Ende Sommerlager Blauring und Jungwacht Egolzwil-Wauwil
Fr 17.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 24.	14.00-16.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Kajak- & SUP Badeausflug; Seevogtei
Fr 31.		MS Sport: MS Fussballcamp; Sport- und Freizeitanlage Moos
Fr 31.	07.00	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr

August

Sa 1.	11.00-14.00	Gemeinde Egolzwil und Wauwil: Bundesfeier 2026; Zentrum Oberdorf
Do 6.	09.00-11.00	60plus Egolzwil-Wauwil: E-Bike Tour; Pfarreiheim
Di 11.	11.30-16.30	60plus Egolzwil-Wauwil: Senioren-Mittagstisch; Gasthof Moosmatt
Do 13.	20.00-22.00	Kirchenchor Egolzwil-Wauwil: Chorprojekt Psalmen und Stücke aus der Toggenburger Messe von Peter Roth 1. offene Probe; Pfarreiheim Egolzwil-Wauwil
So 16.		Schulen: Ende Sommerferien
Do 20.		60plus Egolzwil-Wauwil: Tagesausflug; gemäss Einladung
Mi 26.		Frauenverein Egolzwil-Wauwil: Geselliger Spieleabend; Pfarreiheim
Mi 26.	09.00-11.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Familientreff; Pfarreiheim
Do 27.	07.30-18.00	60Plus Egolzwil-Wauwil: Jubiläums-Tagesausflug; Dorfchärn
Do 27.	18.30-19.30	SV Santenberg: Obligatorisch-Schiessen; Schützenhaus
Fr 28.		Gemeinde Wauwil: Vereinsabend; Zentrum Linde
Fr 28.	07.00-	Gemeinde Egolzwil: Grünabfuhr
Fr 28.	18.30	Brass Band MG Egolzwil: Sommer-Lotto; Zentrum Oberdorf
Sa 29.	14.00-18.00	Aktive Familien Egolzwil-Wauwil: Kinderkilbi 950 Jahre Wauwil; Schulhaus

Gemeindeverwaltung Egolzwil

Dorfchärn 1
6243 Egolzwil

Tel. 041 984 00 10

gemeindeverwaltung@egolzwil.ch
www.egolzwil.ch



Schalter- und Telefonzeiten:

Montag	8.00–11.30 Uhr	
Dienstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Mittwoch	8.00–11.30 Uhr	
Donnerstag	8.00–11.30 Uhr	13.30–16.00 Uhr
Freitag	8.00–11.30 Uhr	

Bei Bedarf vereinbaren Sie einen Termin mit dem Verwaltungspersonal ausserhalb der Öffnungszeiten.
Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten auf der Homepage.